

STEINBOCK & PARTNER DATENSCHUTZHINWEISE

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf der Webseite der Kanzlei Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte (im Folgenden „Kanzlei, Steinbock & Partner, wir oder uns“ genannt) sowie über Ihr Interesse an unserer Kanzlei.

Wir bei Steinbock & Partner glauben fest daran, dass Datenschutz ein Grundrecht eines Jeden ist. Aus diesem Grund behandeln wir alle Daten, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare Person beziehen oder die von uns mit dieser Person verknüpft oder verknüpfbar sind, als „personenbezogene Daten“. Wir nehmen die Vertraulichkeit und den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Deshalb haben wir folgende Datenschutzhinweise entwickelt, die regelt, wie wir Daten erheben, verwenden, offenlegen, weitergeben und speichern.

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um sich mit unseren Datenschutzhinweisen vertraut zu machen und kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen haben.

Die verwendeten Begriffe sind nicht geschlechtsspezifisch und stellen demnach auch keine Wertung dar.

A. Wer ist die verantwortlich für die Datenverarbeitungsvorgänge?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte
Domstraße 3
97070 Würzburg

vertreten durch die Partner Herr Jörg Steinbock, Herr Dr. Alexander Lang, Herr Alexander Stegmann, Frau Verena Finkenberger, Frau Elisa Härder und Herr Julian Pfeil.

Unseren Datenschutzbeauftragten, der sowohl für die Tätigkeit unserer Anwälte als auch unserer Steuerberater bestellt wurde, erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

datenschutz@steinbock-partner.de

oder postalisch unter:

Thomas Loppnow c/o Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte
Domstr. 3
97070 Würzburg

Telefon: 0931-22222
Telefax: 0931-30811-111

B. Verarbeitung personenbezogener Daten beim Besuch unserer Webseite

1. Welche Daten werden beim Besuch der Webseite verarbeitet?

Um unser Onlineangebot sicher und effizient bereitstellen zu können, nehmen wir die Leistungen von einem oder mehreren Webhosting-Anbietern in Anspruch, von deren Servern (bzw. von ihnen verwalteten Servern) das Onlineangebot abgerufen werden kann. Zu diesen Zwecken können wir

Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste sowie Sicherheitsleistungen und technische Wartungsleistungen in Anspruch nehmen.

Zu den im Rahmen der Bereitstellung des Hosting Angebotes verarbeiteten Daten fallen unter anderem der verwendete Browsertyp, die Browserversion, die Sprache und Version der Browsersoftware, das verwendete Betriebssystem, die Internetseite, von der aus auf die Internetseite der Kanzlei Steinbock & Partner mbB zugegriffen wird, die angesteuerten Unterseiten der Internetseiten der Kanzlei Steinbock & Partner mbB, das Datum und die Uhrzeit des Zugriffs, die Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse), der Internet-Service-Provider, Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode, die jeweils übertragene Datenmenge, sowie jeweils mit diesen Daten vergleichbare Daten.

Unser Hosting Anbieter verarbeitet u.a. Bestandsdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Vertragsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten von Kunden, Interessenten und Besuchern dieses Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung dieses Onlineangebotes gem. Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO in Verbindung mit Art. 28 DSGVO (Abschluss Auftragsverarbeitungsvertrag).

Wir verwendet diese Daten, um die Webseite auf Ihrem Endgerät zugänglich machen zu können, eventuell auftretende technische Probleme zu erkennen und zu beheben und einen Missbrauch des Angebots der Kanzlei Steinbock & Partner mbB zu verhindern und gegebenenfalls zu verfolgen. Hierfür muss Ihre IP-Adresse für die Dauer des Besuchs unserer Webseite gespeichert werden. Die Speicherung der oben genannten Daten in Logfiles dient der Sicherstellung der Funktionsfähigkeit und zur Optimierung unserer Webseite sowie zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

Daneben behalten wir uns vor diese Daten unter Umständen in anonymisierter Form, d.h. ohne die Möglichkeit, den Nutzer zu identifizieren, für statistische Zwecke zu verwenden und um die Webseiten zu verbessern. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Nutzungsdaten ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO.

Die vorstehenden Daten zur Bereitstellung unserer Webseite werden gelöscht, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Eine Löschung der Daten in Logfiles findet spätestens nach sieben Tagen statt. Eine darüberhinausgehende Speicherung nehmen wir nur vor, wenn wir zuvor Ihre IP-Adresse gelöscht oder verfremdet haben und so eine Zuordnung der Daten zu Ihrer Person nicht mehr möglich ist. Die Erhebung der vorstehenden Daten zur Bereitstellung unserer Webseite und die Speicherung dieser Daten in Logfiles ist für den Betrieb unserer Webseite zwingend erforderlich. Es besteht keine Widerspruchsmöglichkeit.

Persönliche Daten über Minderjährige erheben wir wissentlich nur bei Erziehungsberechtigten und nur, wenn und soweit die personenbezogene Verarbeitung und Nutzung zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Im Fall der unwissentlichen Erhebung werden wir diese Daten unverzüglich löschen.

2. Wie werden Cookies verwendet?

a) allgemeine Nutzung von Cookies

Zusätzlich zu den zuvor genannten Daten werden bei Ihrer Nutzung unserer Webseite Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert. Cookies sind kleine Textdateien, die auf dem Datenträger des Nutzers gespeichert werden und über den Browser bestimmte Einstellungen und Daten mit dem System der Kanzlei Steinbock & Partner mbB austauschen. Ein Cookie enthält in der Regel den Namen der Domain, von der die Cookie-Daten gesendet wurden, sowie Informationen über das Alter des Cookies und ein alphanumerisches Identifizierungszeichen. Cookies ermöglichen es uns, die Webseite für den Nutzer ansprechend zu gestalten und erleichtern die Nutzung, indem beispielsweise bestimmte Eingaben so gespeichert werden, dass sie nicht wiederholt eingegeben werden müssen. Einige Funktionen unserer Webseite können ohne den Einsatz dieser Cookies nicht angeboten werden. Insbesondere erfordern einige Funktionen unserer Webseite es, dass Ihr Webbrowser auch noch nach einem Seitenwechsel identifiziert werden kann. Die in den Cookies gespeicherten Informationen werden nicht verwendet, um den Nutzer zu identifizieren, und werden nicht mit anderen personenbezogenen Daten zusammengeführt, die über den Nutzer gespeichert sind. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a und f DSGVO.

Hierbei unterscheidet man zwischen sogenannten Session-Cookies, die nach dem Schließen Ihres Browsers wieder gelöscht werden, und den persistenten bzw. permanenten Cookies, die für einen längeren Zeitraum auf Ihrem Endgerät gespeichert werden.

Daneben unterscheiden wir die Zwecke, für die Cookies gesetzt werden. Unsere Webseite nutzt nachfolgende Arten von Cookies, deren Umfang und Funktionsweise im Folgenden erläutert werden:

- **Technical Cookies / technisch notwendige Cookies:** Diese sind zwingend erforderlich, um sich auf der Webseite zu bewegen, grundlegende Funktionen zu nutzen und die Sicherheit der Webseite zu gewährleisten; sie sammeln weder Informationen über Sie zu Marketingzwecken noch speichern sie, welche Webseiten Sie besucht haben;
- **Performance Cookies:** Diese sammeln Informationen darüber, wie Sie unsere Webseite nutzen, welche Seiten Sie besuchen und z.B. ob Fehler bei der Webseitenutzung auftreten; sie sammeln keine Informationen, die Sie identifizieren könnten – alle gesammelten Informationen sind anonym und werden nur verwendet, um unsere Webseite zu verbessern und herauszufinden, was unsere Nutzer interessiert;
- **Advertising Cookies / Targeting Cookies:** Diese dienen dazu, dem Webseitenutzer bedarfsgerechte Werbung auf der Webseite oder Angebote von Dritten anzubieten und die Effektivität dieser Angebote zu messen. Insofern können wir Webseitenbesuche zählen und Zugriffsquellen eruieren, um die Leistung unserer Webseite zu ermitteln und zu verbessern. Zudem unterstützen uns die Cookies bei der Beantwortung der Frage, welche Seiten am beliebtesten sind, welche am wenigsten genutzt werden und wie sich Besucher auf der Webseite bewegen. Solche Cookies dienen dazu, den Nutzern z.B. Inhalte anzuzeigen, die ihren potentiellen Interessen entsprechen. Dieses Verfahren wird auch als „Tracking“, d.h. Nachverfolgung der potentiellen Interessen der Nutzer bezeichnet. Soweit wir Cookies oder „Tracking“-Technologien einsetzen, informieren wir Sie gesondert in unseren Datenschutzhinweisen oder im Rahmen der Einholung einer Einwilligung; Advertising und Targeting Cookies werden maximal 13 Monate lang gespeichert;
- **Sharing Cookies:** Diese dienen dazu, die Interaktivität unserer Webseite mit anderen Diensten (z.B. sozialen Netzwerken) zu verbessern; Sharing Cookies werden maximal 13 Monate lang gespeichert.

b) Cookie-Einwilligung mit Borlabs Cookie

Beim erstmaligen Aufruf unseres Onlineangebotes werden Sie über einen Infobanner über die Verwendung von Cookies informiert. Wir verwenden verschiedene Gruppen von Cookies. Innerhalb dieses Infobanners können Sie bestimmte Cookies oder bestimmte Gruppen von Cookies an- bzw. abwählen. Bitte beachten Sie, dass Sie auf die Verwendung von notwendigen Funktions-Cookies keinen Einfluss nehmen können. Erst nach erfolgter Auswahl der Cookie-Gruppen werden die Cookies auf der Webseite verwendet.

Unsere Webseite nutzt die Cookie-Consent-Technologie von Borlabs Cookie, um Ihre Einwilligung zur Speicherung bestimmter Cookies in Ihrem Browser einzuholen und diese datenschutzkonform zu dokumentieren. Anbieter dieser Technologie ist Borlabs – Benjamin A. Bornschein, Georg-Wilhelm-Str. 17, 21107 Hamburg (im Folgenden Borlabs).

Wenn Sie unsere Webseite aufrufen, wird ein Borlabs-Cookie in Ihrem Browser gespeichert, in dem die von Ihnen erteilten Einwilligungen oder der Widerruf dieser Einwilligungen gespeichert werden. Diese Daten werden nicht an den Anbieter von Borlabs Cookie weitergegeben. Sie können die Einstellungen von Borlabs-Cookie hier ändern: [Borlabs-Cookie-Einstellungen](#)

Die erfassten Daten werden gespeichert, bis Sie uns zur Löschung auffordern bzw. das Borlabs-Cookie selbst löschen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt. Details zur Datenverarbeitung von Borlabs Cookie finden Sie unter <https://de.borlabs.io/kb/welche-daten-speichert-borlabs-cookie/>.

Die Datenschutzhinweise von Borlabs Cookie können unter nachfolgenden Link abgerufen werden: <https://de.borlabs.io/datenschutz/>.

Der Einsatz der Borlabs-Cookie-Consent-Technologie erfolgt, um die gesetzlich vorgeschriebenen Einwilligungen für den Einsatz von Cookies einzuholen. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO.

c) Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für Cookies, die unbedingt erforderlich sind, um Ihnen den ausdrücklich gewünschten Dienst zur Verfügung zu stellen, ist § 25 Absatz 2 Nr. 2 TTDSG. Jeder Einsatz von Cookies, der hierfür nicht zwingend technisch erforderlich ist, stellt eine Datenverarbeitung dar, die nur mit einer ausdrücklichen und aktiven Einwilligung Ihrerseits gemäß § 25 Absatz 1 TTDSG in Verbindung mit Artikel

6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO erlaubt ist. Andernfalls werden die mithilfe von Cookies verarbeiteten Daten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. an einem betriebswirtschaftlichen Betrieb unseres Onlineangebotes und dessen Verbesserung) verarbeitet oder, wenn der Einsatz von Cookies erforderlich ist, um unsere vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen.

Bevor wir Daten im Rahmen der Nutzung von Cookies verarbeiten oder verarbeiten lassen, bitten wir die Nutzer um eine jederzeit widerrufbare Einwilligung mittels der Cookie-Consent-Technologie von Borlabs Cookie (siehe oben). Bevor die Einwilligung nicht ausgesprochen wurde, werden allenfalls Cookies eingesetzt, die für den Betrieb unseres Onlineangebotes unbedingt erforderlich sind.

d) Speicherdauer

Sofern wir Ihnen keine expliziten Angaben zur Speicherdauer von permanenten Cookies mitteilen (z. B. im Rahmen eines sog. Cookie-Opt-Ins), gehen Sie bitte davon aus, dass die Speicherdauer bis zu zwei Jahre betragen kann.

e) Hinweise zum Widerruf und Widerspruch (Opt-Out)

Abhängig davon, ob die Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung oder gesetzlichen Erlaubnis erfolgt, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung zu widerrufen oder der Verarbeitung Ihrer Daten durch Cookie-Technologien zu widersprechen (zusammenfassend als „Opt-Out“ bezeichnet). Sie können Ihren Widerspruch zunächst mittels der Einstellungen Ihres Browsers erklären, z.B., indem Sie die Nutzung von Cookies deaktivieren (wobei hierdurch auch die Funktionsfähigkeit unseres Onlineangebotes eingeschränkt werden kann). Ein Widerspruch gegen den Einsatz von Cookies zu Zwecken des Onlinemarketings kann auch mittels einer Vielzahl von Diensten, vor allem im Fall des Trackings, über die Webseiten <https://optout.aboutads.info> und <https://www.youronlinechoices.com/> erklärt werden. Daneben können Sie weitere Widerspruchshinweise im Rahmen der Angaben zu den eingesetzten Dienstleistern und Cookies erhalten.

Des Weiteren können Sie Ihre Browser-Einstellungen entsprechend Ihren Wünschen konfigurieren und z.B. die Annahme von Third-Party-Cookies oder allen Cookies ablehnen. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie eventuell nicht alle Funktionen dieser Webseite nutzen können.

Auf den nachfolgenden Seiten erfahren Sie, wie Sie Ihren Browser richtig einstellen:

- Microsoft Edge: <https://support.microsoft.com/de-de/microsoft-edge/cookies-in-microsoft-edge-%C3%B6schen-63947406-40ac-c3b8-57b9-2a946a29ae09>
- Mozilla Firefox: <http://support.mozilla.com/de-DE/kb/Cookies>
- Google Chrome: <http://www.google.com/support/chrome/bin/answer.py?hl=de&answer=95647>
- Safari: <https://support.apple.com/de-de/guide/safari/sfri11471/mac>
- Opera: <http://www.opera.com/browser/tutorials/security/privacy/>
- Brave Browser: <https://support.brave.com/hc/en-us/articles/360048833872-How-Do-I-Clear-Cookies-And-Site-Data-In-Brave->

3. Webanalyse und Monitoring

Die Webanalyse (auch als „Reichweitenmessung“ bezeichnet) dient der Auswertung der Besucherströme unseres Onlineangebotes und kann Verhalten, Interessen oder demographische Informationen zu den Besuchern, wie z.B. das Alter oder das Geschlecht, als pseudonyme Werte umfassen. Mit Hilfe der Reichweitenanalyse können wir z.B. erkennen, zu welcher Zeit unser Onlineangebot oder dessen Funktionen oder Inhalte am häufigsten genutzt werden oder zur Wiederverwendung einladen. Ebenso können wir nachvollziehen, welche Bereiche der Optimierung bedürfen.

Neben der Webanalyse können wir auch Testverfahren einsetzen, um z.B. unterschiedliche Versionen unseres Onlineangebotes oder seiner Bestandteile zu testen und optimieren.

Zu diesen Zwecken können sogenannte Nutzerprofile angelegt und in einer Datei (sogenannte „Cookie“) gespeichert oder ähnliche Verfahren mit dem gleichen Zweck genutzt werden. Zu diesen Angaben können z.B. betrachtete Inhalte, besuchte Webseiten und dort genutzte Elemente und technische Angaben, wie der verwendete Browser, das verwendete Computersystem sowie Angaben zu

Nutzungszeiten gehören. Sofern Nutzer in die Erhebung ihrer Standortdaten eingewilligt haben, können je nach Anbieter auch diese verarbeitet werden.

Es werden ebenfalls die IP-Adressen der Nutzer gespeichert. Jedoch nutzen wir ein IP-Masking-Verfahren (d.h. Pseudonymisierung durch Kürzung der IP-Adresse) zum Schutz der Nutzer. Generell werden die im Rahmen von Webanalyse, A/B-Testings und Optimierung keine Klardaten der Nutzer (wie z.B. E-Mail-Adressen oder Namen) gespeichert, sondern Pseudonyme. D.h. wir als auch die Anbieter der eingesetzten Software kennen nicht die tatsächliche Identität der Nutzer, sondern nur den für Zwecke der jeweiligen Verfahren in deren Profilen gespeicherten Angaben.

Sofern wir die Nutzer um deren Einwilligung in den Einsatz der Drittanbieter bitten, ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung von Daten die Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO). Ansonsten werden die Daten der Nutzer auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an effizienten, wirtschaftlichen und empfängerfreundlichen Leistungen) verarbeitet (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO). In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch auf die Informationen zur Verwendung von Cookies in diesen Datenschutzhinweisen hinweisen.

Zudem setzen wir an geeigneter Stelle sogenannte native Ads ein. Native Ads sind in der Regel Anzeigen, die in Design und Aufmachung an die sonstigen Teaser des (redaktionellen) Inhalts einer Webseite angepasst sind. Sie sind so in die Seite integriert, dass der Leser den Unterschied zwischen den Originalartikeln und den Werbeteasern kaum bemerkt. Für gewöhnlich leiten die Anzeigen den Leser auf hochwertigen Content, der von einem Unternehmen gestaltet ist, das – im Sinne des Content Marketings – mit Texten, Grafiken, Videos oder anderen Inhalten Leser ansprechen, informieren und/oder bewerben möchte.

Unsere eingesetzten Dienste und Diensteanbieter:

a) Google Analytics

Wir setzen Google Analytics, einen Webtracking-Dienst der Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland, Mutterunternehmen: Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA (Webseite: <https://marketingplatform.google.com/intl/de/about/analytics/>; Datenschutzerklärung: <https://policies.google.com/privacy>) ein. Zweck unserer Nutzung des Tools ist es, die Analyse Ihrer Nutzerinteraktionen auf Webseiten und in Apps zu ermöglichen und durch die gewonnenen Statistiken und Berichte unser Angebot zu verbessern und für Sie als Nutzer interessanter gestalten. Die Interaktionen zwischen Ihnen als Nutzer der Webseite und unserer Webseite erfassen wir in erster Linie mithilfe von Cookies, Daten zum Gerät/Browser, IP-Adressen und Webseite- oder App-Aktivitäten. In Google Analytics werden außerdem Ihre IP-Adressen erfasst, um die Sicherheit des Dienstes zu gewährleisten und um uns als Webseitenbetreiber Aufschluss darüber zu geben, aus welchem Land, welcher Region oder welchem Ort der jeweilige Nutzer stammt (sog. „IP-Standortbestimmung“).

Zu Ihrem Schutz nutzen wir aber die Anonymisierungsfunktion („IP Masking“ oder „anonymize IP“). Aufgrund der Aktivierung der IP-Anonymisierung auf dieser Webseite wird Ihre IP-Adresse von Google innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Die im Rahmen von Google Analytics von Ihrem Browser übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt.

Während Ihres Webseiten-Besuchs werden u.a. folgende Daten erfasst:

- die von Ihnen aufgerufenen Seiten, Ihr „Klickpfad“
- Erreichung von „Webseite-Zielen“ (Conversions, z.B. Newsletter-Anmeldungen, Downloads, Käufe)
- Ihr Nutzerverhalten (beispielsweise Klicks, Verweildauer, Absprungraten)
- Ihr ungefähre Standort (Region)
- Ihre IP-Adresse (in gekürzter Form)
- technische Informationen zu Ihrem Browser und den von Ihnen genutzten Endgeräten (z.B. Spracheinstellung, Bildschirmauflösung)
- Ihr Internetanbieter
- die Referrer-URL (über welche Webseite/ über welches Werbemittel Sie auf diese Webseite gekommen sind)

Darüber hinaus finden Sie weitere detaillierte Informationen zu den verarbeiteten Informationen unter <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/#infocollect> unter „Daten, die wir aufgrund Ihrer Nutzung unserer Dienste erhalten“, sowie unter <https://privacy.google.com/businesses/adsservices/>.

Die durch das Cookie erzeugten Informationen und die (in der Regel gekürzten) IP-Adressen über Ihre Benutzung dieser Webseite werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort verarbeitet. Für diese Fälle hat sich Google nach eigenen Angaben dem EU-U.S. Data Privacy Framework unterworfen und hat zugesagt, bei der internationalen Datenübermittlung anwendbare Datenschutzgesetze einzuhalten (<https://www.dataprivacyframework.gov/s/participant-search/participant-detail?id=a2zt000000001L5AAI&status=Active>). Darüber hinaus haben wir für den Einsatz von Google Analytics mit Google einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen (Artikel 28 DSGVO). Google verarbeitet die Daten in unserem Auftrag, um Ihre Nutzung der Webseite auszuwerten, um Reports über die Webseitenaktivitäten für uns zusammenzustellen und um weitere mit der Webseitennutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen uns gegenüber zu erbringen. Google kann diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten.

Rechtsgrundlage für die Erhebung und weitere Verarbeitung der Informationen (die maximal für 14 Monate erfolgt) ist Ihre erteilte Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO).

Der Widerruf Ihrer Einwilligung ist jederzeit möglich, ohne dass davon die Zulässigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf berührt wird.

In Apps können Sie die Werbe-ID unter den Einstellungen von Android (<https://support.google.com/googleplay/android-developer/answer/6048248>) oder iOS (<https://support.apple.com/de-de/HT202074>) zurücksetzen. Den Widerruf können Sie am einfachsten über unseren Consent-Manager durchführen oder das Browser-Add-on von Google installieren, das über folgenden Link abrufbar ist: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de/>

Nähere Informationen zum Leistungsumfang von Google Analytics erhalten Sie unter <https://marketingplatform.google.com/about/analytics/terms/de/>. Informationen zur Datenverarbeitung bei Nutzung von Google Analytics stellt Google unter folgendem Link bereit: <https://support.google.com/analytics/answer/6004245?hl=de/>. Generelle Hinweise zur Datenverarbeitung, die nach Aussage von Google auch für Google Analytics gelten sollen, erhalten Sie in der Datenschutzerklärung von Google unter <https://policies.google.com/privacy>.

Die von uns gesendeten und mit Cookies verknüpften Daten werden nach ca. vierzehn Monaten automatisch gelöscht. Die Löschung von Daten, deren Aufbewahrungsdauer erreicht ist, erfolgt automatisch einmal im Monat. Ferner können Sie die Speicherung von Cookies auch durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern. Wenn Sie Ihren Browser so konfigurieren, dass alle Cookies abgelehnt werden, kann es jedoch zu Einschränkung von Funktionalitäten auf dieser und anderen Webseiten kommen.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben und auch nicht für einen Vertragsabschluss erforderlich. Sie sind auch nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung hätte jedoch unter Umständen zur Folge, dass Sie unsere Webseite nicht bzw. nicht vollumfänglich nutzen können.

b) Google Tag Manager

Wir setzen zudem den Google-Tag-Manager von Google ein. Bei Google handelt es sich um die Google LLC., 1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA und mit Google verbundenen Unternehmen. Bei Nutzern, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz haben, ist Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland, EU der zuständige Verantwortliche für die Google Dienste.

Der Google Tag Manager ist ein Tool, mit dessen Hilfe wir Tracking- oder Statistik-Tools und andere Technologien auf unserer Webseite einbinden können. Der Google Tag Manager implementiert dabei die Tags bzw. „löst“ die eingebundenen Tags aus. Beim Auslösen eines Tags verarbeitet Google unter Umständen Informationen (auch personenbezogene Daten) und verarbeitet diese. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass Google die Informationen auch an einen Server in einem Drittland übermittelt.

Der Google Tag Manager selbst erstellt keine Nutzerprofile, speichert keine Cookies und nimmt keine eigenständigen Analysen vor. Er dient lediglich der Verwaltung und Ausspielung der über ihn

eingebundenen Tools. Der Google Tag Manager erfasst jedoch Ihre IP-Adresse, die auch an den Mutterkonzern von Google in die Vereinigten Staaten übertragen werden kann.

Darüber hinaus finden Sie weitere detaillierte Informationen zu dem Google Tag Manager auf den Webseiten <https://www.google.de/tagmanager/use-policy.html> sowie unter <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/index.html> unter dem Abschnitt „Daten, die wir aufgrund Ihrer Nutzung unserer Dienste erhalten“.

Der Einsatz des Google Tag Managers erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an einer einfachen und unkomplizierten Einbindung und Verwaltung verschiedener Dienste bzw. Tools auf unserer Webseite. Zudem haben wir ein berechtigtes Interesse daran, die von Ihnen erteilte Einwilligung in das Messverfahren nachweisen zu können (Artikel 7 Absatz 1 DSGVO). Darüber hinaus optimiert die Einbindung des Google Tag Managers die Ladezeiten der verschiedenen Dienste. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO.

Der Widerruf Ihrer Einwilligung ist jederzeit möglich, ohne dass davon die Zulässigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf berührt wird.

Weiterhin haben wir für den Einsatz des Google Tag Managers mit Google einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen (Artikel 28 DSGVO). Google verarbeitet die Daten in unserem Auftrag, um die hinterlegten Tags auszulösen und die Dienste auf unserer Webseite darzustellen. Google kann diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten.

Sofern Sie einzelne Trackingdienste deaktiviert haben (z.B. durch das Setzenlassen eines Opt-Out-Cookies), bleibt die Deaktivierung für alle betroffenen Tracking-Tags bestehen, die durch den Google Tag Manager eingebunden werden. Weiterhin können Sie die Installation der Cookies durch entsprechende Einstellungen in Ihrem Browser verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht alle Funktionen dieser Webseite vollumfänglich nutzen können.

4. Einbindung von Google Maps und OpenStreetMap Foundation

a) Google Maps

Auf dieser Webseite nutzen wir das Angebot von Google Maps. Dadurch können wir Ihnen interaktive Karten direkt in der Webseite anzeigen und ermöglichen Ihnen die komfortable Nutzung der Karten-Funktion.

Durch den Besuch auf der Webseite erhält Google die Information, dass Sie die entsprechende Unterseite unserer Webseite aufgerufen haben. Zudem werden die unter Abschnitt B 1. dieser Erklärung genannten Daten übermittelt. Dies erfolgt unabhängig davon, ob Google ein Nutzerkonto bereitstellt, über das Sie eingeloggt sind, oder ob kein Nutzerkonto besteht. Wenn Sie bei Google eingeloggt sind, werden Ihre Daten direkt Ihrem Konto zugeordnet. Wenn Sie die Zuordnung mit Ihrem Profil bei Google nicht wünschen, müssen Sie sich vor Aktivierung des Buttons ausloggen. Google speichert Ihre Daten als Nutzungsprofile und nutzt sie für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechten Gestaltung seiner Webseite. Eine solche Auswertung erfolgt insbesondere (selbst für nicht eingeloggte Nutzer) zur Erbringung von bedarfsgerechter Werbung und um andere Nutzer des sozialen Netzwerks über Ihre Aktivitäten auf unserer Webseite zu informieren. Die Daten können in den USA verarbeitet werden. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht zu gegen die Bildung dieser Nutzerprofile, wobei Sie sich zur Ausübung dessen an Google richten müssen.

Weitere Informationen zu Zweck und Umfang der Datenerhebung und ihrer Verarbeitung durch den Plugin-Anbieter erhalten Sie in den Datenschutzerklärungen des Anbieters. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu Ihren diesbezüglichen Rechten und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutze Ihrer Privatsphäre: <http://www.google.de/intl/de/policies/privacy>.

Google verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auch in den USA und hat sich dem EU-U.S. Data Privacy Framework unterworfen, <https://www.privacyshield.gov/EU-US-Framework>.

b) OpenStreetMap Foundation

Ferner setzen wir zur Darstellung einer interaktiven Karte auf unserer Webseite die Dienste der OpenStreetMap Foundation, St John's Innovation Centre, Cowley Road, Cambridge, CB4 0WS, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland.

Wenn Sie die Webseite aufrufen, wird zunächst keine Verbindung zu den Servern von OpenStreetMap hergestellt. Statt der eingebetteten Karte wird Ihnen zunächst nur ein Vorschaubild angezeigt, welches wir von unserem Webserver abrufen.

Bei jeglichen folgenden Interaktionen auf dieser Webseite (wie z.B. die Suche nach unseren Kanzleistandorten) wird eine Verbindung zu den Servern der OpenStreetMap Foundation hergestellt und Daten zur OpenStreetMap Foundation übertragen, um eingebetteten Karten anzuzeigen. OpenStreetMap ist für diese Verarbeitung verantwortlich; wir haben keinen Einfluss auf die Datenverarbeitung durch OpenStreetMap.

Beim Verbindungsaufbau zum Anzeigen der Karten werden folgende Daten an Server von OpenStreetMap übermittelt:

- IP-Adresse,
- verwendeter Browser und Gerät,
- Betriebssystem,
- Webseite, von der Sie auf die Seite der OpenStreetMap Foundation weitergeleitet wurden (referring web page) sowie
- Datum und Uhrzeit des Besuchs der Webseite.

Für den Fall, dass Sie einen Account bei OpenStreetMap haben und bei dem Besuch unserer Webseite dort eingeloggt sind, werden zusätzlich folgende Daten an die Server von OpenStreetMap übertragen:

- User ID,
- E-Mail-Adresse, die mit ihrem Account assoziiert wird und
- vom Benutzer blockierter Inhalt und assoziierte Nachrichten.

Die Einbindung der Darstellung einer interaktiven Karte erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in einer nutzerfreundlichen und ansprechenden Gestaltung unserer Webseite sowie eine schnellere Auffindbarkeit der Standorte und Routenplanung. Die Weitergabe der IP-Adresse erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO, zur Nutzung der Dienste von OpenStreetMap. Eine Verarbeitung der von Ihnen übermittelten IP-Adresse ist zum Zweck der Nutzung der interaktiven Karte erforderlich.

Sie können jeglichen Datentransfer zu den Servern von OpenStreetMap verhindern, indem Sie JavaScript in ihrem Browser deaktivieren. In diesem Fall können Sie jedoch die Kartenanzeige nicht nutzen.

Weitere Informationen zum Datenschutz im Zusammenhang mit OpenStreetMap finden Sie unter https://osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy.

5. Einbindung von Google Fonts und Font Awesome

a) Google Web Fonts

Wir verwenden auf unserer Webseite „Google Web Fonts“, einen Dienst der Google Ireland Limited, Google Building Gordon House, Barrow St, Dublin 4, Irland (nachfolgend bezeichnet als „Google“). Google Web Fonts ermöglicht uns die Verwendung externer Schriftarten, sog. Google Fonts. Dazu wird beim Abrufen unserer Webseite die benötigte Google Font von Ihrem Webbrowser in den Browsercache geladen. Dies ist notwendig damit Ihr Browser eine optisch verbesserte Darstellung unserer Texte anzeigen kann. Wenn Ihr Browser diese Funktion nicht unterstützt, wird eine Standardschrift von Ihrem Computer zur Anzeige genutzt. Die Einbindung dieser Web Fonts erfolgt durch einen Serveraufruf, in der Regel bei einem Server von Google in den USA. Hierdurch wird an den Server übermittelt, welche unserer Internetseiten Sie besucht haben. Auch wird die IP-Adresse des Browsers Ihres Endgerätes von Google gespeichert. Insofern erfährt Google zwangsläufig, dass Ihr Browser diese Webseite aufgerufen hat. Mithilfe von Zusatzwissen (z.B., wenn parallel ein Youtube-Konto eingeloggt bzw. aktiviert ist) kann Google leichter zuordnen, welche Person, zu welcher Zeit und von wo aus unsere Webseite aufgerufen wird. Insoweit kann Google Ihr Verhaltensprofil weiter verbessern. Google selbst ist darum bemüht, die hiermit verbundenen Datenschutzproblematiken in ihrer eigenen Datenschutzerklärung einzufangen.

Wir haben keinen Einfluss auf den Umfang und die weitere Verwendung der Daten, die durch den Einsatz von Google Web Fonts durch Google erhoben und verarbeitet werden. Insofern erfährt Google zwangsläufig, dass Ihr Browser diese Webseite aufgerufen hat. Mithilfe von Zusatzwissen (z.B. wenn parallel ein Youtube-Konto eingeloggt bzw. aktiviert ist) kann Google leichter zuordnen, welche Person, zu welcher Zeit und von wo aus unsere Webseite aufgerufen wird. Insofern kann Google Ihr Verhaltensprofil weiter verbessern. Google selbst ist darum bemüht, die hiermit verbundenen Datenschutzproblematiken in ihrer eigenen Datenschutzerklärung einzufangen.

Wir verwenden Google Web Fonts zu Optimierungszwecken, insbesondere um die Nutzung unserer Webseite für Sie zu verbessern und um deren Ausgestaltung nutzerfreundlicher, effizienter und einheitlicher zu gestalten sowie unter Berücksichtigung möglicher lizenzrechtlicher Restriktionen für deren Einbindung. Die Einbindung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der Verarbeitung der vorstehenden Daten durch den Drittanbieter. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO.

Informationen des Drittanbieters: Google Ireland Limited, Google Building Gordon House, Barrow St, Dublin 4, Irland

Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie der Datenschutzerklärung von Google entnehmen: <https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

Weitergehende Informationen zu Google Web Fonts finden Sie unter <https://fonts.google.com/>, <https://developers.google.com/fonts/faq?hl=de-DE&cs=1> und <https://www.google.com/fonts#AboutPlace:about>.

b) Font Awesome

Überdies verwenden wir auf unserer Webseite „Font Awesome“, ein Dienst des Unternehmens Fonticons, 307 S. Main St., Suite 202, Bentonville, AR 72712, USA. Wenn Sie unsere Webseite aufrufen, wird die Web-Schriftart Font Awesome, insbesondere auch Icons, geladen. So werden die Texte bzw. Schriften und Icons auf jedem Endgerät passend angezeigt. Damit diese jedoch geladen werden können, muss Ihr Browser eine Verbindung zu den Servern des Unternehmens Fonticons herstellen. Dabei wird Ihre IP-Adresse erkannt. Font Awesome sammelt auch Daten darüber, welche Icon-Dateien wann heruntergeladen werden. Weiters werden auch technische Daten wie etwa Ihre Browser-Version, Bildschirmauflösung oder der Zeitpunkt der ausgerufenen Seite übertragen.

Aus folgenden Gründen werden diese Daten gesammelt und gespeichert:

- um Content Delivery Netzwerke zu optimieren
- um technische Fehler zu erkennen und zu beheben
- um CDNs vor Missbrauch und Angriffen zu schützen
- um Gebühren von Font Awesome Pro-Kunden berechnen zu können
- um die Beliebtheit von Icons zu erfahren
- um zu wissen, welchen Computer und welche Software Sie verwenden

Font Awesome speichert Daten über die Nutzung auf Servern auch in den Vereinigten Staaten von Amerika. Die Server befinden sich allerdings weltweit und speichern Userdaten, wo Sie sich befinden. In identifizierbarer Form werden die Daten in der Regel nur wenige Wochen gespeichert. Aggregierte Statistiken über die Nutzung können auch länger gespeichert werden. Personenbezogene Daten sind hier nicht enthalten. Falls Sie nicht wünschen, dass Daten weitergegeben werden, deaktivieren Sie innerhalb Ihres Browsers das Erlauben von Web-Schriftarten. In diesem Fall wird dann die Standard-Schrift Ihres Endgerätes verwendet. Eine Übertragung von Daten findet insofern nicht statt.

Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie der Datenschutzerklärung von Fonticons entnehmen: <https://fontawesome.com/privacy>. Im Übrigen verweisen wir auf zuvor Ausgeführte zu „Google Web Fonts“.

6. Weitere Dienste und Inhalte Dritter

Wir setzen innerhalb unseres Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb unseres Onlineangebotes im Sinne des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO) Inhalts- oder Serviceangebote von Drittanbietern

(nachfolgend einheitlich bezeichnet als „Drittanbieter“) ein, um deren Inhalte und Services, wie z.B. Videos oder Schriftarten einzubinden (nachfolgend einheitlich bezeichnet als „Inhalte“). Diese Dienstleister sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig von uns kontrolliert.

Dies setzt immer voraus, dass die Drittanbieter dieser Inhalte, die IP-Adresse der Nutzer wahrnehmen, da sie ohne die IP-Adresse die Inhalte nicht an deren Browser senden könnten. Die IP-Adresse ist damit für die Darstellung dieser Inhalte erforderlich. Wir bemühen uns nur solche Inhalte zu verwenden, deren jeweilige Anbieter die IP-Adresse lediglich zur Auslieferung der Inhalte verwenden. Wir haben keinen Einfluss darauf, ob ein Drittanbieter die IP-Adresse z.B. für statistische Zwecke speichert oder anderweitig verwendet. Drittanbieter können ferner so genannte Pixel-Tags (unsichtbare Grafiken, auch als „Web Beacons“ bezeichnet) für statistische oder Marketingzwecke verwenden. Durch die „Pixel-Tags“ können Informationen, wie der Besucherverkehr auf den Seiten dieser Webseite ausgewertet werden. Die pseudonymen Informationen können ferner in Cookies auf dem Gerät der Nutzer gespeichert werden und unter anderem technische Informationen zum Browser und Betriebssystem, verweisende Webseiten, Besuchszeit sowie weitere Angaben zur Nutzung unseres Onlineangebotes enthalten, als auch mit solchen Informationen aus anderen Quellen verbunden werden.

Wir binden u.a. das Serviceangebot Google MyBusiness des Anbieters Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, ein.

7. Welche Daten werden bei einer Kontaktaufnahme durch uns verarbeitet?

a) Callback-Service-Formular

Auf unserer Webseite besteht die Möglichkeit, mit uns über ein Callback-Service-Formular in Kontakt zu treten. Hierbei können Sie einen Rückruf der Kanzlei anfordern, um z.B. Fragen zu klären oder einen aktuellen Fall zu besprechen. Um der Rückrufbitte nachkommen zu können, ist zumindest die Angabe Ihres Vor- und/oder Nachnamens sowie Ihre Telefonnummer anzugeben. Freiwillig kann außerdem ein Rückrufdatum/gewünschte Rückrufzeit sowie ein Anfragetext angegeben werden. Die personenbezogenen Daten, die an die Kanzlei Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte, in diesem Zusammenhang übermittelt werden, werden ausschließlich zur Bearbeitung der jeweiligen Anfragen verwendet. Der Inhalt der Kommunikation wird ebenfalls durch uns gespeichert, um auf Ihre Anfrage reagieren zu können. Die Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Kommunikation zwischen uns und Ihnen (z.B. über ein Kontaktformular oder per E-Mail) ist unser berechtigtes Interesse, Ihnen auf Anfragen und Fragen zu antworten oder anderweitig mit Ihnen zu kommunizieren (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO). Unabhängig hiervon besteht auf Basis der freiwillig erteilten Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO oder im Falle eines bereits laufenden Mandats gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO zur Erfüllung des Mandatsvertrags eine weitere Rechtsgrundlage. Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Absendevorgangs Ihre Einwilligung eingeholt und auf diese Datenschutzhinweise verwiesen.

b) Kontaktaufnahme über bereitgestellte E-Mail-Adresse bzw. per Telefon oder Fax

Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse beziehungsweise per Telefon oder Fax möglich. In diesem Fall werden die mit dem Kommunikationsmittel übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b oder f DSGVO). Die Kontaktaufnahme an sich wird protokolliert, um die Kontaktaufnahme entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

Die Daten werden vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht, sobald wir Ihre Anfrage abschließend bearbeitet haben. Bei einer Kontaktaufnahme per E-Mail können Sie der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. Wir weisen Sie darauf hin, dass in diesem Fall Ihre Anfrage nicht weiterbearbeitet werden kann. Den Widerruf oder den Widerspruch können Sie durch Übersendung einer E-Mail an info@steinbock-partner.de erklären oder telefonisch unter 0931/22222.

Hinweis: Gerade die Übermittlung von Daten und Informationen via E-Mail, SMS, WhatsApp und Co. erfolgt auf Wegen, die als nicht vertrauenswürdig und sicher anzusehen sind. Da an dieser Kommunikation viele „Externe“ beteiligt bzw. in der Lage sind, von den Daten und Informationen Kenntnis zu erlangen, dürfen diese Kommunikationssysteme als noch unsicherer anzusehen sein, als eine Übermittlung mittels Briefs oder Fax. Deshalb ist zentrales Element unseres Datenschutzkonzeptes eine

sichere Kommunikation zwischen unserer Mandantschaft und uns (z.B. mittels Datenverschlüsselung). Dennoch weisen wir Sie darauf hin, dass eine Kommunikation via E-Mail grundsätzlich als unsicher anzusehen ist. Sollte es doch einmal erforderlich sein, sensible Daten per E-Mail zu schicken, nutzen Sie bitte eine Möglichkeit der Inhaltsverschlüsselung bzw. senden Sie Ihre E-Mails mittels PGP-Verschlüsselung. Alternativ können Sie sich auch auf den konventionellen Postweg an uns richten.

c) digitale Mandatsannahme

Über unsere Webseite ist für Besucher auch eine sogenannte digitale Mandatsannahme möglich. Über die entsprechende Eingabemaske können die Besucher die für Ihren Fall relevanten Informationen (z.B. Mandantendaten, Sachverhaltsschilderung) eingeben und relevante Dokumente übermitteln. Die Datenverarbeitung erfolgt zunächst ausschließlich zu dem Zweck der Prüfung, ob eine Mandatsannahme durch uns möglich ist; im Falle der Mandatsbegründung zur Erfüllung des Mandatsvertrags. Die Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Kommunikation zwischen uns und Ihnen (z.B. über ein Kontaktformular oder per E-Mail) ist unser berechtigtes Interesse, Ihnen auf Anfragen und Fragen zu antworten oder anderweitig mit Ihnen zu kommunizieren (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO). Soweit wir prüfen, ob eine Mandatsannahme durch uns möglich erscheint, erfolgt die Datenverarbeitung als vorvertragliche Maßnahme im Sinne des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO. Oder im Falle der Mandatsbegründung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO zur Erfüllung des Mandatsvertrags. Die für die Benutzung der sogenannten digitalen Mandatsannahme erhobenen personenbezogenen Daten werden automatisch gelöscht, sobald die Anfrage erledigt ist und keine Gründe für eine weitere Aufbewahrung, insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder die tatsächliche Mandatsführung gegeben sind.

8. Versand von Newslettern

Neben der rein informatorischen Nutzung unserer Webseite bieten wir das Abonnement unseres Newsletters an. Wir versenden Newsletter, E-Mails und weitere elektronische Benachrichtigungen (nachfolgend „Newsletter“) nur mit der Einwilligung der Empfänger oder einer gesetzlichen Erlaubnis. Sofern im Rahmen einer Anmeldung zum Newsletter dessen Inhalte konkret umschrieben werden, sind sie für die Einwilligung der Nutzer maßgeblich. Im Übrigen enthalten unsere Newsletter Informationen zu unseren Leistungen, Aktionen und Angeboten sowie neuen Blogbeiträgen.

Um sich zu unseren Newslettern anzumelden, reicht es grundsätzlich aus, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse angeben. Wir können Sie jedoch bitten, einen Namen, zwecks persönlicher Ansprache im Newsletter, oder weitere Angaben, sofern diese für die Zwecke des Newsletters erforderlich sind, zu tätigen.

Die Anmeldung zu unserem Newsletter erfolgt grundsätzlich in einem sogenannte Double-Opt-In-Verfahren. Das heißt, Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail, in der Sie um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, damit sich niemand mit fremden E-Mail-Adressen anmelden kann. Die Anmeldungen zum Newsletter werden protokolliert, um den Anmeldeprozess entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können. Hierzu gehört die Speicherung des Anmelde- und des Bestätigungszeitpunkts als auch der IP-Adresse. Ebenso werden die Änderungen Ihrer bei dem Versanddienstleister gespeicherten Daten protokolliert.

Wir können die ausgetragenen E-Mail-Adressen bis zu drei Jahren auf Grundlage unserer berechtigten Interessen speichern, bevor wir sie löschen, um eine ehemals gegebene Einwilligung nachweisen zu können. Die Verarbeitung dieser Daten wird auf den Zweck einer möglichen Abwehr von Ansprüchen beschränkt. Ein individueller Löschantrag ist jederzeit möglich, sofern zugleich das ehemalige Bestehen einer Einwilligung bestätigt wird. Im Fall von Pflichten zur dauerhaften Beachtung von Widersprüchen behalten wir uns die Speicherung der E-Mail-Adresse alleine zu diesem Zweck in einer Sperrliste (sogenannte „Blocklist“) vor.

Die Protokollierung des Anmeldeverfahrens erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen zu Zwecken des Nachweises seines ordnungsgemäßen Ablaufs. Soweit wir einen Dienstleister mit dem Versand von E-Mails beauftragen, erfolgt dies auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einem effizienten und sicheren Versandsystem.

Der Versand der Newsletter erfolgt auf Grundlage einer Einwilligung der Empfänger (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO) oder, falls eine Einwilligung nicht erforderlich ist, auf Grundlage unserer berechtigten Interessen am Direktmarketing (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO), sofern und soweit diese gesetzlich, z.B. im Fall von Bestandskundenwerbung, erlaubt ist. Soweit wir einen Dienstleister mit dem Versand von E-Mails beauftragen, geschieht dies auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen. Das Registrierungsverfahren wird auf der Grundlage unserer berechtigten

Interessen aufgezeichnet, um nachzuweisen, dass es in Übereinstimmung mit dem Gesetz durchgeführt wurde.

Die Newsletter enthalten unter Umständen einen sogenannte „web-beacon“, d.h., eine pixelgroße Datei, die beim Öffnen des Newsletters von unserem Server, bzw., sofern wir einen Versanddienstleister einsetzen, von dessen Server abgerufen wird. Im Rahmen dieses Abrufs werden zunächst technische Informationen, wie Informationen zum Browser und Ihrem System, als auch Ihre IP-Adresse und der Zeitpunkt des Abrufs, erhoben.

Diese Informationen werden zur technischen Verbesserung unseres Newsletters anhand der technischen Daten oder der Zielgruppen und ihres Leseverhaltens auf Basis ihrer Abruforte (die mit Hilfe der IP-Adresse bestimmbar sind) oder der Zugriffszeiten genutzt. Diese Analyse beinhaltet ebenfalls die Feststellung, ob die Newsletter geöffnet werden, wann sie geöffnet werden und welche Links geklickt werden. Diese Informationen können aus technischen Gründen zwar den einzelnen Newsletterempfängern zugeordnet werden. Es ist jedoch weder unser Bestreben noch, sofern eingesetzt, dass des Versanddienstleisters, einzelne Nutzer zu beobachten. Die Auswertungen dienen uns vielmehr dazu, die Lesegewohnheiten unserer Nutzer zu erkennen und unsere Inhalte an sie anzupassen oder unterschiedliche Inhalte entsprechend den Interessen unserer Nutzer zu versenden.

Die Auswertung des Newsletters und die Erfolgsmessung erfolgen, vorbehaltlich einer ausdrücklichen Einwilligung der Nutzer, auf Grundlage unserer berechtigten Interessen zu Zwecken des Einsatzes eines nutzerfreundlichen sowie sicheren Newslettersystems, welches sowohl unseren geschäftlichen Interessen dient als auch den Erwartungen der Nutzer entspricht.

Ein getrennter Widerruf der Erfolgsmessung ist leider nicht möglich, in diesem Fall muss das gesamte Newsletterabonnement gekündigt, bzw. muss ihm widersprochen werden.

Die Einwilligungen in den Versand von Mailings kann als Voraussetzung zur Inanspruchnahme kostenloser Leistungen (z.B. Zugang zu bestimmten Inhalten oder Teilnahme an bestimmten Aktionen) abhängig gemacht werden. Sofern die Nutzer die kostenlose Leistung in Anspruch nehmen möchten, ohne sich zum Newsletter anzumelden, bitten wir Sie um eine Kontaktaufnahme.

Sie können den Empfang unseres Newsletters jederzeit kündigen, d.h. Ihre Einwilligungen widerrufen, bzw. dem weiteren Empfang widersprechen. Einen Link zur Kündigung des Newsletters finden Sie entweder am Ende eines jeden Newsletters oder können sonst eine der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten, vorzugsweise E-Mail, hierzu nutzen.

9. Social Media Präsenzen und Bewertungsplattformen

a) Beschreibung und Zwecke der Verarbeitung

Wir unterhalten Onlinepräsenzen innerhalb sozialer Netzwerke und verarbeiten in diesem Rahmen Daten der Nutzer, um mit den dort aktiven Nutzern zu kommunizieren oder um Informationen über uns anzubieten.

Wir weisen darauf hin, dass dabei Daten der Nutzer außerhalb des Raumes der Europäischen Union verarbeitet werden können. Hierdurch können sich für die Nutzer Risiken ergeben, weil so z.B. die Durchsetzung der Rechte der Nutzer erschwert werden könnte.

Wir setzen derzeit unter Umständen folgende Social-Media- Plugins ein: Facebook/Instagram, Google+, Xing, LinkedIn. Wir nutzen dabei die sog. Zwei-Klick-Lösung. Das heißt, wenn Sie unsere Seite besuchen, werden zunächst grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an die Anbieter der Plugins weitergegeben. Den Anbieter des Plugins erkennen Sie über die Markierung auf dem Kasten über seinen Anfangsbuchstaben oder das Logo bzw. Grafiken. Die Einbindung setzt immer voraus, dass die Drittanbieter dieser Inhalte die IP-Adresse der Nutzer verarbeiten, da sie ohne die IP-Adresse die Inhalte nicht an deren Browser senden könnten. Die IP-Adresse ist damit für die Darstellung dieser Inhalte oder Funktionen erforderlich. Wir bemühen uns, nur solche Inhalte zu verwenden, deren jeweilige Anbieter die IP-Adresse lediglich zur Auslieferung der Inhalte verwenden. Drittanbieter können ferner sogenannte Pixel-Tags (unsichtbare Grafiken, auch als „Web-Beacons“ bezeichnet) für statistische oder Marketingzwecke verwenden. Durch die „Pixel-Tags“ können Informationen, wie der Besucherverkehr auf den Seiten dieser Webseite, ausgewertet werden. Die pseudonymen Informationen können ferner in Cookies auf dem Gerät der Nutzer gespeichert werden und unter anderem technische Informationen zum Browser und zum Betriebssystem, zu verweisenden Webseiten, zur Besuchszeit sowie weitere Angaben zur Nutzung unseres Onlineangebotes enthalten als auch mit solchen Informationen aus anderen Quellen

verbunden werden. Wir eröffnen Ihnen die Möglichkeit, über den Button direkt mit dem Anbieter des Plugins zu kommunizieren. Nur wenn Sie auf das markierte Feld klicken und es dadurch aktivieren, erhält der Plugin-Anbieter die Information, dass Sie die entsprechende Webseite unseres Online-Angebots aufgerufen haben. Im Fall von Facebook und Xing wird nach Angaben der jeweiligen Anbieter in Deutschland die IP-Adresse sofort nach Erhebung anonymisiert. Durch die Aktivierung des Plugins werden also personenbezogene Daten von Ihnen an den jeweiligen Plugin-Anbieter übermittelt und dort (bei US-amerikanischen Anbietern in den USA) gespeichert. Da der Plugin-Anbieter die Datenerhebung insbesondere über Cookies vornimmt, empfehlen wir Ihnen, vor dem Klick auf den ausgegrauten Kasten über die Sicherheitseinstellungen Ihres Browsers alle Cookies zu löschen.

Wir haben weder Einfluss auf die erhobenen Daten und Datenverarbeitungsvorgänge, noch sind uns der volle Umfang der Datenerhebung, die Zwecke der Verarbeitung, die Speicherfristen bekannt. Auch zur Löschung der erhobenen Daten durch den Plugin-Anbieter liegen uns keine Informationen vor. Ferner weisen wir darauf hin, dass dabei Daten der Nutzer außerhalb des Raumes der Europäischen Union verarbeitet werden können. Hierdurch können sich für die Nutzer Risiken ergeben, weil so z.B. die Durchsetzung der Rechte der Nutzer erschwert werden könnte. Im Hinblick auf US-Anbieter die unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert sind (vgl. <https://www.dataprivacyframework.gov/s/participant-search>), weisen wir darauf hin, dass sie sich damit verpflichten, die Datenschutzstandards der EU einzuhalten.

Der Plugin-Anbieter speichert die über Sie erhobenen Daten als Nutzungsprofile und nutzt diese für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechten Gestaltung seiner Webseite. Eine solche Auswertung erfolgt insbesondere (auch für nicht eingeloggte Nutzer) zur Darstellung von bedarfsgerechter Werbung und um andere Nutzer des sozialen Netzwerks über Ihre Aktivitäten auf unserer Webseite zu informieren. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht gegen die Bildung dieser Nutzerprofile zu, wobei Sie sich zur Ausübung dessen an den jeweiligen Plugin-Anbieter wenden müssen. Über die Plugins bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mit den sozialen Netzwerken und anderen Nutzern zu interagieren, so dass wir unser Angebot verbessern und für Sie als Nutzer interessanter ausgestalten können. Rechtsgrundlage für die Nutzung der Plugins ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO.

Die Datenweitergabe erfolgt unabhängig davon, ob Sie ein Konto bei dem Plugin-Anbieter besitzen und dort eingeloggt sind. Wenn Sie bei dem Plugin-Anbieter eingeloggt sind, werden Ihre bei uns erhobenen Daten direkt Ihrem beim Plugin-Anbieter bestehenden Konto zugeordnet. Wenn Sie den aktivierten Button betätigen und z.B. die Seite verlinken, speichert der Plugin-Anbieter auch diese Information in Ihrem Nutzerkonto und teilt sie Ihren Kontakten öffentlich mit. Wir empfehlen Ihnen, sich nach Nutzung eines sozialen Netzwerks regelmäßig auszuloggen, insbesondere jedoch vor Aktivierung des Buttons, da Sie so eine Zuordnung zu Ihrem Profil bei dem Plugin-Anbieter vermeiden können.

Weitere Informationen zu Zweck und Umfang der Datenerhebung und ihrer Verarbeitung durch den Plugin-Anbieter erhalten Sie in den im Folgenden mitgeteilten Datenschutzerklärungen dieser Anbieter. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu Ihren diesbezüglichen Rechten und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutze Ihrer Privatsphäre.

Adressen der jeweiligen Plugin-Anbieter und URL mit deren Datenschutzhinweisen:

- Meta Platforms Inc., 1 Meta Way, Menlo Park, California 94025-1453, USA: <https://www.facebook.com/policy.php>. Meta hat sich dem EU-U.S. Data Privacy Framework unterworfen, <https://www.privacyshield.gov/EU-US-Framework>.
- Google Inc., 1600 Amphitheater Parkway, Mountainview, California 94043, USA: <https://www.google.com/policies/privacy/partners/?hl=de>. Google hat sich dem EU-U.S. Data Privacy Framework unterworfen, <https://www.privacyshield.gov/EU-US-Framework>.
- Xing AG, Gänsemarkt 43, 20354 Hamburg, DE; <http://www.xing.com/privacy>.
- LinkedIn Corporation, 1000 W Maude, Sunnyvale, CA 94085, USA: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy?src=direct%2Fnone&veh=direct%2Fnone>.

b) Social-Media-Verlinkung

Im Falle, dass diese Webseite keine Plugins enthält, sondern lediglich Verlinkungen zu diversen Social-Media Anbieter aufweist, ist dies rechtlich umstritten, wie und in welchem Umfang eine für die dort stattfindende Datenverarbeitung Mitverantwortlichkeit besteht. Wir weisen daher vorerst mindestens darauf hin, dass beim Besuch unserer Social-Media-Accounts umfangreiche Datenverarbeitungen durch die jeweiligen Anbieter stattfindet. Details findet Sie in den jeweiligen Datenschutzerklärung der Anbieter (siehe oben). Wenn Sie mit uns über einen Social-Media-Account interagieren wollen, werden sowohl uns als auch dem Betreibern der Sozialen Netzwerke (sowie seinen Dienstleistern) Informationen über unsere Interaktion (Inhalt der Posts, Retweets, Likes, Follower, private Nachrichten usw.) bekannt. Die Betreiber

verarbeitet zudem Ihr Nutzungsverhalten zur Erstellung von Nutzungsprofilen über Ihr Verhalten sowie Ihre Interessen und Vorlieben, um Ihnen darauf basierende zielgerichtete (kommerzielle oder politische) Nachrichten/Werbungen anzuzeigen.

Aus vorbenannten Gründen und unter den Gesichtspunkten der Datensicherheit, dem Schutz Ihrer Privatsphäre und der Anonymität Ihrer Interessen empfehlen wir Ihnen, grundsätzlich keine rechtlich relevanten Tatsachen bzw. Interessen über soziale Medien mit uns zu kommunizieren.

c) YouTube

Wir haben YouTube-Videos in unser Online-Angebot eingebunden, die auf <https://www.YouTube.com> gespeichert sind und von unserer Webseite aus direkt abspielbar sind. Diese sind alle im „erweiterten Datenschutz-Modus“ eingebunden, d.h. dass keine Daten über Sie als Nutzer an YouTube übertragen werden, wenn Sie die Videos nicht abspielen. Erst wenn Sie die Videos abspielen, werden die unten genannten Daten übertragen. Auf diese Datenübertragung haben wir keinen Einfluss.

Durch den Besuch auf der Webseite erhält YouTube die Information, dass Sie die entsprechende Unterseite unserer Webseite aufgerufen haben. Zudem werden die unter Abschnitt B I. dieser Erklärung genannten Daten übermittelt. Dies erfolgt unabhängig davon, ob YouTube ein Nutzerkonto bereitstellt, über das Sie eingeloggt sind, oder ob kein Nutzerkonto besteht. Wenn Sie bei Google eingeloggt sind, werden Ihre Daten direkt Ihrem Konto zugeordnet. Wenn Sie die Zuordnung mit Ihrem Profil bei YouTube nicht wünschen, müssen Sie sich vor Aktivierung des Buttons ausloggen. YouTube speichert Ihre Daten als Nutzungsprofile und nutzt sie für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechter Gestaltung seiner Webseite. Eine solche Auswertung erfolgt insbesondere (selbst für nicht eingeloggte Nutzer) zur Erbringung von bedarfsgerechter Werbung und um andere Nutzer des sozialen Netzwerks über Ihre Aktivitäten auf unserer Webseite zu informieren. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht zu gegen die Bildung dieser Nutzerprofile, wobei Sie sich zur Ausübung dessen an YouTube richten müssen.

Weitere Informationen zu Zweck und Umfang der Datenerhebung und ihrer Verarbeitung durch YouTube erhalten Sie in der Datenschutzerklärung. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu Ihren Rechten und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutze Ihrer Privatsphäre: <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy>. Google verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auch in den USA und hat sich dem EU-U.S. Data Privacy Framework unterworfen, <https://www.privacyshield.gov/EU-US-Framework>.

Wir binden Inhalte von Youtube auf den Webseiten unserer Internetpräsenz ein, um Ihnen diese Inhalte unmittelbar verfügbar zu machen, ohne dass Sie die Inhalte gesondert auf Youtube abrufen müssen. Dadurch können Sie Funktionen der Social-Media-Plattform Youtube bereits auf unserem Internetauftritt nutzen. Die erlaubt uns, unser Angebot sowie das Nutzungserlebnis für Sie zu verbessern und interessanter auszugestalten. Hierin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der vorstehenden Daten durch den Drittanbieter. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO.

Wenn Sie eine Datenweitergabe verhindern wollen, können Sie die Funktionen von Youtube nicht verwenden. Ungeachtet dessen empfehlen wir Ihnen, sich nach der Nutzung eines sozialen Netzwerks regelmäßig aus Ihrem dortigen Nutzerkonto abzumelden, insbesondere jedoch vor Aktivierung eingebundener Inhalte, da Sie so eine Zuordnung zu Ihrem Profil bei dem jeweiligen Anbieter vermeiden können.

Informationen des Drittanbieters: Google Ireland Limited, Google Building Gordon House, Barrow St, Dublin 4, Irland

Weitere Informationen zum Datenschutz und zur Datennutzung durch Google können Sie der nachfolgenden Webseite von Google entnehmen: <https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

d) Facebook (META)

Wir nutzen auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d.h. Interesse an der Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb unseres Onlineangebotes im Sinne des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO) Social Plugins des sozialen Netzwerkes facebook.com, welches von der Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland sowie Meta Platforms Inc., 1 Meta Way, Menlo Park, California 94025-1453, USA betrieben wird („Facebook“). Die Plugins können Interaktionselemente oder Inhalte (z.B. Videos, Grafiken oder Textbeiträge) darstellen und sind an einem der Facebook Logos erkennbar (weißes „f“ auf blauer Kachel, den Begriffen „Like“, „Gefällt mir“ oder

einem „Daumen hoch“-Zeichen) oder sind mit dem Zusatz „Facebook Social Plugin“ gekennzeichnet. Die Liste und das Aussehen der Facebook Social Plugins kann hier eingesehen werden: <https://developers.facebook.com/docs/plugins/>.

Facebook ist unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework Abkommen zertifiziert und bietet hierdurch eine Garantie, das europäische Datenschutzrecht einzuhalten (<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000GnywAAC&status=Active>).

Wenn ein Nutzer eine Funktion dieses Onlineangebotes aufruft, die ein solches Plugin enthält, baut sein Gerät eine direkte Verbindung mit den Servern von Facebook auf. Der Inhalt des Plugins wird von Facebook direkt an das Gerät des Nutzers übermittelt und von diesem in das Onlineangebot eingebunden. Dabei können aus den verarbeiteten Daten Nutzungsprofile der Nutzer erstellt werden. Wir haben daher keinen Einfluss auf den Umfang der Daten, die Facebook mit Hilfe dieses Plugins erhebt und informiert die Nutzer daher entsprechend unserem Kenntnisstand.

Durch die Einbindung der Plugins erhält Facebook die Information, dass ein Nutzer die entsprechende Seite des Onlineangebotes aufgerufen hat. Ist der Nutzer bei Facebook eingeloggt, kann Facebook den Besuch seinem Facebook-Konto zuordnen. Wenn Nutzer mit den Plugins interagieren, zum Beispiel den Like Button betätigen oder einen Kommentar abgeben, wird die entsprechende Information von Ihrem Gerät direkt an Facebook übermittelt und dort gespeichert. Falls ein Nutzer kein Mitglied von Facebook ist, besteht trotzdem die Möglichkeit, dass Facebook seine IP-Adresse in Erfahrung bringt und speichert. Laut Facebook wird in Deutschland nur eine anonymisierte IP-Adresse gespeichert.

Zweck und Umfang der Datenerhebung und die weitere Verarbeitung und Nutzung der Daten durch Facebook sowie die diesbezüglichen Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz der Privatsphäre der Nutzer, können diese den Datenschutzhinweisen von Facebook entnehmen: <https://www.facebook.com/about/privacy/>.

Wenn ein Nutzer Facebookmitglied ist und nicht möchte, dass Facebook über dieses Onlineangebot Daten über ihn sammelt und mit seinen bei Facebook gespeicherten Mitgliedsdaten verknüpft, muss er sich vor der Nutzung unseres Onlineangebotes bei Facebook ausloggen und seine Cookies löschen. Weitere Einstellungen und Widersprüche zur Nutzung von Daten für Werbezwecke, sind innerhalb der Facebook-Profileinstellungen möglich: <https://www.facebook.com/settings?tab=ads> oder über die US-amerikanische Seite <http://www.aboutads.info/choices/> beziehungsweise der EU-Seite <http://www.youronlinechoices.com/>. Die Einstellungen erfolgen plattformunabhängig, d.h. sie werden für alle Geräte, wie Desktopcomputer oder mobile Geräte übernommen.

Gemeinsame Verantwortlichkeit im Rahmen der Erhebung und Übermittlung:

Wir sind gemeinsam mit Facebook Ireland Ltd. / Meta Platforms Inc. für die Erhebung oder den Erhalt im Rahmen einer Übermittlung (jedoch nicht die weitere Verarbeitung) von „Event-Daten“, die Facebook mittels der Facebook-Social-Plugins (und Einbettungsfunktionen für Inhalte), die auf unserem Onlineangebot ausgeführt werden, erhebt oder im Rahmen einer Übermittlung zu folgenden Zwecken erhält, gemeinsam verantwortlich: a) Anzeige von Inhalten sowie Werbeinformationen, die den mutmaßlichen Interessen der Nutzer entsprechen; b) Zustellung kommerzieller und transaktionsbezogener Nachrichten (z.B. Ansprache von Nutzern via Facebook-Messenger); c) Verbesserung der Anzeigenauslieferung und Personalisierung von Funktionen und Inhalten (z.B. Verbesserung der Erkennung, welche Inhalte oder Werbeinformationen mutmaßlich den Interessen der Nutzer entsprechen).

Wir haben mit Facebook / Meta eine spezielle Vereinbarung abgeschlossen („Zusatz für Verantwortliche“, https://de-de.facebook.com/legal/controller_addendum, in der insbesondere geregelt wird, welche Sicherheitsmaßnahmen Facebook beachten muss (https://www.facebook.com/legal/terms/data_security_terms) und in der Facebook sich bereit erklärt hat die Betroffenenrechte zu erfüllen (d.h. Nutzer können z.B. Auskünfte oder Löschungsanfragen direkt an Facebook richten).

Hinweis: Wenn Facebook uns Messwerte, Analysen und Berichte bereitstellt (die aggregiert sind, d.h. keine Angaben zu einzelnen Nutzern erhalten und für uns anonym sind), dann erfolgt diese Verarbeitung nicht im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit, sondern auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages („Datenverarbeitungsbedingungen“, <https://www.facebook.com/legal/terms/dataprocessing>, der „Datensicherheitsbedingungen“ (https://www.facebook.com/legal/terms/data_security_terms) sowie im Hinblick auf die Verarbeitung in den USA auf Grundlage von Standardvertragsklauseln („Facebook-EU-Datenübermittlungszusatz“, https://www.facebook.com/legal/EU_data_transfer_addendum). Die Rechte

der Nutzer (insbesondere auf Auskunft, Löschung, Widerspruch und Beschwerde bei zuständiger Aufsichtsbehörde), werden durch die Vereinbarungen mit Facebook nicht eingeschränkt.

Ebenfalls sind wir gemeinsam mit Facebook Irland Ltd. für die Erhebung (jedoch nicht die weitere Verarbeitung) von Daten der Besucher unserer Facebook-Seite (sog. „Fanpage“), abrufbar unter <https://www.facebook.com/Kanzlei.Steinbock.Partner/>, verantwortlich. Zu diesen Daten gehören Informationen zu den Arten von Inhalten, die Nutzer sich ansehen oder mit denen sie interagieren, oder die von ihnen vorgenommenen Handlungen (siehe unter „Von dir und anderen getätigte und bereitgestellte Dinge“ in der Facebook-Datenrichtlinie: <https://www.facebook.com/policy>, sowie Informationen über die von den Nutzern genutzten Geräte (z.B. IP-Adressen, Betriebssystem, Browsertyp, Spracheinstellungen, Cookie-Daten; siehe unter „Geräteinformationen“ in der Facebook-Datenrichtlinieerklärung: <https://www.facebook.com/policy>). Wie in der Facebook-Datenrichtlinie unter „Wie verwenden wir diese Informationen?“ erläutert, erhebt und verwendet Facebook Informationen auch, um Analysedienste, so genannte „Seiten-Insights“, für Seitenbetreiber bereitzustellen, damit diese Erkenntnisse darüber erhalten, wie Personen mit ihren Seiten und mit den mit ihnen verbundenen Inhalten interagieren. Wir haben mit Facebook eine spezielle Vereinbarung abgeschlossen („Informationen zu Seiten-Insights“, https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum), in der insbesondere geregelt wird, welche Sicherheitsmaßnahmen Facebook beachten muss und in der Facebook sich bereit erklärt hat die Betroffenenrechte zu erfüllen (d.h. Nutzer können z.B. Auskünfte oder Löschanfragen direkt an Facebook richten). Die Rechte der Nutzer (insbesondere auf Auskunft, Löschung, Widerspruch und Beschwerde bei zuständiger Aufsichtsbehörde), werden durch die Vereinbarungen mit Facebook nicht eingeschränkt. Weitere Hinweise finden sich in den „Informationen zu Seiten-Insights“ (https://www.facebook.com/legal/terms/information_about_page_insights_data).

e) Instagram (META)

Innerhalb unseres Onlineangebotes können Funktionen und Inhalte des Dienstes Instagram, angeboten durch die Instagram Inc., 1601 Willow Road, Menlo Park, CA, 94025, USA sowie Meta Platforms Inc., 1 Meta Way, Menlo Park, California 94025-1453, USA eingebunden werden. Hierzu können z.B. Inhalte wie Bilder, Videos, Meta-/Kommunikationsdaten oder Texte und Schaltflächen gehören, mit denen Nutzer ihr Gefallen betreffend die Inhalte kundtun, den Verfassern der Inhalte oder unsere Beiträge abonnieren können. Sofern die Nutzer Mitglieder der Plattform Instagram sind, kann Instagram den Aufruf der o.g. Inhalte und Funktionen den dortigen Profilen der Nutzer zuordnen.
[Datenschutzrichtlinie: <http://instagram.com/about/legal/privacy/>]

Wir sind gemeinsam mit Facebook Irland Ltd. / Meta Platforms Inc. für die Erhebung oder den Erhalt im Rahmen einer Übermittlung (jedoch nicht die weitere Verarbeitung) von „Event-Daten“, die Facebook mittels der Facebook-Social-Plugins (und Einbettungsfunktionen für Inhalte), die auf unserem Onlineangebot ausgeführt werden, erhebt oder im Rahmen einer Übermittlung zu folgenden Zwecken erhält, gemeinsam verantwortlich: a) Anzeige von Inhalten sowie Werbeinformationen, die den mutmaßlichen Interessen der Nutzer entsprechen; b) Zustellung kommerzieller und transaktionsbezogener Nachrichten (z.B. Ansprache von Nutzern via Facebook-Messenger); c) Verbesserung der Anzeigenauslieferung und Personalisierung von Funktionen und Inhalten (z.B. Verbesserung der Erkennung, welche Inhalte oder Werbeinformationen mutmaßlich den Interessen der Nutzer entsprechen). Wir haben mit Facebook eine spezielle Vereinbarung abgeschlossen („Zusatz für Verantwortliche“, https://www.facebook.com/legal/controller_addendum), in der insbesondere geregelt wird, welche Sicherheitsmaßnahmen Facebook beachten muss (https://www.facebook.com/legal/terms/data_security_terms) und in der Facebook sich bereit erklärt hat die Betroffenenrechte zu erfüllen (d.h. Nutzer können z.B. Auskünfte oder Löschanfragen direkt an Facebook richten). Hinweis: Wenn Facebook uns Messwerte, Analysen und Berichte bereitstellt (die aggregiert sind, d.h. keine Angaben zu einzelnen Nutzern erhalten und für uns anonym sind), dann erfolgt diese Verarbeitung nicht im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit, sondern auf Grundlage eines Auftragsvertragsvertrages („Datenverarbeitungsbedingungen“, <https://www.facebook.com/legal/terms/dataprocessing>, der „Datensicherheitsbedingungen“ (https://www.facebook.com/legal/terms/data_security_terms) sowie im Hinblick auf die Verarbeitung in den USA auf Grundlage von Standardvertragsklauseln („Facebook-EU-Datenübermittlungszusatz“, https://www.facebook.com/legal/EU_data_transfer_addendum). Die Rechte der Nutzer (insbesondere auf Auskunft, Löschung, Widerspruch und Beschwerde bei zuständiger Aufsichtsbehörde), werden durch die Vereinbarungen mit Facebook nicht eingeschränkt.

f) LinkedIn

Unsere Webseite nutzt zudem Funktionen und Komponenten des Netzwerks LinkedIn. LinkedIn ist ein Service der LinkedIn Corporation, 1000 W Maude Ave, Sunnyvale, CA 94058, USA, ein Unternehmen von Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA.

Bei jedem Abruf einer unserer Seiten, die Funktionen von LinkedIn enthält, wird eine Verbindung zu Servern von LinkedIn aufgebaut. LinkedIn wird darüber informiert, dass Sie unsere Internetseiten mit Ihrer IP-Adresse besucht haben. Wenn Sie den „Recommend-Button“ von LinkedIn anklicken und in Ihrem Account bei LinkedIn eingeloggt sind, ist es LinkedIn möglich, Ihren Besuch auf unserer Internetseite Ihnen und Ihrem Benutzerkonto zuzuordnen. Wir weisen darauf hin, dass wir als Anbieter der Seiten keine Kenntnis vom Inhalt der übermittelten Daten sowie deren Nutzung durch LinkedIn haben.

Die Verwendung des LinkedIn-Plugins erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist demnach in einer umfangreichen Sichtbarkeit in den sozialen Medien sowie an einer zeitgemäßen und unterstützenden Informations- und Interaktionsmöglichkeit für und mit den Nutzern und Besuchern zu sehen.

Wir weisen Sie daher darauf hin, dass Sie LinkedIn und dessen Funktionalitäten in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung von interaktiven Funktionen, wie beispielsweise dem Teilen.

Wenn Sie unsere LinkedIn-Unternehmensseite besuchen, dieser Seite folgen oder sich mit der Seite beschäftigen, verarbeitet LinkedIn personenbezogene Daten, um uns in anonymisierter Form Statistiken und Einblicke zu gewähren. Damit erhalten wir Erkenntnisse über die Arten von Handlungen, die Personen auf unserer Seite vornehmen (sog. Seiten-Insights). Hierzu verarbeitet LinkedIn insbesondere solche Daten, die Sie LinkedIn bereits über die Angaben in Ihrem Profil zur Verfügung gestellt haben, wie z.B. Daten zu Funktion, Land, Branche, Dienstalter, Unternehmensgröße und Beschäftigungsstatus. Darüber hinaus wird LinkedIn Informationen darüber verarbeiten, wie Sie mit unserer LinkedIn-Unternehmensseite interagieren, z.B. ob Sie ein Follower unsererer LinkedIn-Unternehmensseite sind. Mit den Seiten-Insights stellt LinkedIn uns keine personenbezogenen Daten von Ihnen zur Verfügung. Wir haben nur auf die zusammengefassten Seiten-Insights Zugriff. Auch ist es uns nicht möglich, über die Informationen der Seiten-Insights Rückschlüsse zu einzelnen Mitgliedern zu ziehen. Diese Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Seiten-Insights erfolgt durch LinkedIn und uns als gemeinsam Verantwortliche. Die Auswertung der Arten von vorgenommenen Handlungen auf unserer LinkedIn-Unternehmensseite dient im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit dazu unsere Unternehmensseite anhand dieser Erkenntnisse zu verbessern. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Weitere Hinweise über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch LinkedIn erhalten Sie unter <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Wir erhalten von LinkedIn anonyme Statistiken über die Besucher eigener Seiten. Über die Analyse-Funktion der Unternehmensseiten sind statistische Daten unterschiedlicher Kategorien für uns abrufbar. Diese Statistiken sind nicht personenbezogen, da sie keine Rückschlüsse auf einzelne Nutzer zulassen. Sie werden durch LinkedIn erzeugt und bereitgestellt. Auf die Erzeugung und Darstellung haben wir als Betreiber der Seiten keinen Einfluss. Wir können diese Funktion nicht abstellen oder die Erzeugung und Verarbeitung der Daten verhindern.

In Zusammenhang mit den von uns betriebenen Unternehmensseiten erheben und speichern wir lediglich die Nachrichten, die uns infolge einer Kommunikation mit dem Nutzer über unsere Unternehmensseiten offengelegt werden (einschließlich der eventuellen Antworten hierauf). Diese Nachrichten löschen wir spätestens nach Ablauf der handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfrist. Soweit LinkedIn im Rahmen seiner LinkedIn-Plattform personenbezogene Daten verarbeitet, ist die jeweilige Speicherdauer durch LinkedIn in der Datenrichtlinie von LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy> beschrieben.

Des Weiteren haben wir mit LinkedIn eine Vereinbarung über die Verarbeitung als gemeinsam Verantwortliche getroffen, in der die Verteilung der datenschutzrechtlichen Pflichten zwischen uns und LinkedIn festgelegt ist. Die Vereinbarung ist abrufbar unter: <https://legal.linkedin.com/pages-joint-controller-addendum>. Danach gilt, dass LinkedIn dafür verantwortlich ist, es Ihnen zu ermöglichen, Ihre gemäß der DSGVO zustehenden Rechte auszuüben. Sie können LinkedIn dazu über folgenden Link (<https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/PPQ?lang=de>) online kontaktieren oder LinkedIn über die Kontaktdaten in der Datenschutzrichtlinie erreichen. Den Datenschutzbeauftragten bei LinkedIn Ireland können Sie über folgenden Link kontaktieren: <https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/TSO-DPO>. Sie können sich unter unseren angegebenen Kontaktdaten wegen der Ausübung Ihrer Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Seiten-Insights auch an uns wenden. Wir werden in einem solchen Fall Ihre Anfrage an LinkedIn weiterleiten.

LinkedIn und wir haben vereinbart, dass die irische Datenschutzkommission die federführende Aufsichtsbehörde ist, die die Verarbeitung für Seiten-Insights überwacht. Sie haben stets das Recht, eine Beschwerde bei der irischen Datenschutzkommission (siehe unter www.dataprotection.ie oder bei jeder anderen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Bitte beachten Sie, dass gemäß der LinkedIn-Datenschutzrichtlinie personenbezogene Daten durch LinkedIn auch in den USA oder anderen Drittländern verarbeitet werden. LinkedIn überträgt nach eigenen Angaben personenbezogene Daten dabei nur in Länder, für die ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Artikel 45 DSGVO vorliegt oder auf Grundlage geeigneter Garantien nach Artikel 46 DSGVO.

Abschließend teilen wir mit, dass LinkedIn zur Speicherung und weiteren Verarbeitung dieser Informationen Cookies einsetzt, die auf den verschiedenen Endgeräten der Benutzer gespeichert werden. Eine dahingehende Widerspruchsmöglichkeiten (sog. Opt-Out) finden Sie hier: <https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/93516/widerspruch-gegen-diedatenverarbeitung-einschrankung-der-datenverarbeitung?lang=de>.

g) Xing

Unser XING-Unternehmensprofil wird zum Erstellen von Beiträgen, zur Werbung von anstehenden Veranstaltungen, zur Ausschreibung von Stellenangeboten sowie zu weiteren Informationszwecken über und um die Kanzlei Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte genutzt. Dabei werden punktuell personenbezogene Daten verarbeitet. Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf unserem Unternehmensprofil.

Dafür verwenden wir die Dienste der technischen Plattform der New Work SE, Dammtorstraße 30, 20354 Hamburg, Deutschland (nachfolgend: XING).

Die Nutzung dieses Dienstes ist nicht erforderlich, um mit uns in Kontakt zu treten, oder unsere Informationen zu erhalten.

Wir weisen Sie daher darauf hin, dass Sie diese XING-Seite und deren Funktionalitäten in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung von interaktiven Funktionen, wie beispielsweise dem Teilen.

Die Kanzlei Steinbock & Partner mbB hat als Betreiber des Unternehmensprofils bei XING Zugriff auf statistische Auswertungen über die Zugriffe auf das Unternehmensprofil sowie von uns geschalteter Stellenanzeigen. Diese Daten liegen in aggregierter und anonymisierter Form vor und lassen für uns keine Rückschlüsse auf die einzelnen Besucher des Unternehmensprofils zu. Wir nutzen die statistischen Auswertungen um die zur Verfügung gestellten Informationen für die Besucher des Unternehmensprofils fortlaufend attraktiv zu gestalten und an den Benutzerinteressen auszurichten. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO.

Wenn Benutzer bei Aufruf der Unternehmensseite parallel per Benutzerkonto bei XING angemeldet sind, können Informationen über den Aufruf des Dienstes dem jeweiligen Benutzerkonto zugeordnet werden. Diese Informationen stehen auch uns als Betreiber des Unternehmensprofils zur Verfügung. Vermieden werden kann die Bereitstellung der Informationen, indem man sich vor Aufruf der Unternehmensseite über das Benutzerkonto bei XING abmeldet.

Besucher des Unternehmensprofils haben im Rahmen des Besuches zudem die Möglichkeit, interaktive Funktionalitäten, wie zum Beispiel das Like-Symbol oder das Teilen und Kommentieren von Beiträgen, zu nutzen. Diese Nutzung setzt in der Regel eine Anmeldung des Besuchers bei XING voraus. Bei dieser Nutzung sind für uns und auch für andere Besucher des Unternehmensprofils personenbezogene Daten und Informationen sichtbar und es kann ggf. eine direkte Personenzuordnung erfolgen. Hierbei haben wir keinen Einfluss auf die interaktiven Funktionalitäten und die Sichtbarkeit der Nutzeraktivitäten.

Über das Unternehmensprofil besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Kanzlei Steinbock & Partner mbB per Nachricht über die angegebenen Kontaktwege zu kontaktieren. Die hierdurch übermittelten Informationen verarbeiten wir auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO (berechtigtes Interesse). Wir verwenden diese Informationen nur zum Zweck der zielgerichteten Beantwortung der Anfragen. Sofern Sie Ihre Einwilligung erteilt haben (z.B. indem sie ihren XING-Status auf „aktiv auf Jobsuche“ gestellt haben“), werden wir Sie auch direkt ansprechen um Ihnen für Sie passende Stellenangebote zu unterbreiten.

All Ihre auf XING von uns erfassten Daten werden gemäß den Datenschutzbestimmungen von XING auf den XING-Servern gespeichert und gelöscht. Eine weitergehende unternehmensinterne Speicherung durch uns erfolgt nicht.

Bitte beachten Sie, dass bei Nutzung und Aufruf unseres Unternehmensprofils auch eine Verarbeitung durch XING erfolgt. Diese Datenverarbeitung erfolgt dabei nach alleiniger Maßgabe der NEW WORK SE, deren Datenschutzerklärung sie hier einsehen können: <https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung>.

Wir haben insoweit weder Einfluss auf die erhobenen Daten und Datenverarbeitungsvorgänge, noch sind uns der volle Umfang der Datenerhebung, die Zwecke der Verarbeitung, die Speicherfristen bekannt. Auch zur Löschung der erhobenen Daten liegen uns keine Informationen vor.

h) KennstDuEinen

Wir nutzen auf unserer Webseite das Bewertungszertifikat „KennstDuEinen“, der WinLocal GmbH, Neue Börsenstraße 6, 60487 Frankfurt am Main. Das Widget ist ein auf unserer Webseite eingebundenes JavaScript, das beim Aufruf unserer Webseite das Aussehen und die Inhalte (Anzeige von Kundenmeinungen und Bewertungen) vom Webserver der WinLocal GmbH lädt. Die WinLocal GmbH wertet mit Hilfe des Widget nach den uns mitgeteilten Informationen keine Nutzeraktivitäten oder Performance-Daten von Kunden-Webseiten wie der unseren aus; es dient lediglich zu Marketing-Zwecken auf unserer Webseite.

Beim Nachladen des Widgets auf unserer Webseite werden keine Cookies im Browser der Nutzer gesetzt, die unsere Webseite besuchen. Beim Nachladen des Widgets wird im Webserver-Logfile der WinLocal GmbH der Aufruf des Widgets inklusive IP-Adresse desjenigen, der die Webseite aufgerufen hat, protokolliert. Dieses Webserver-Logfile wird nach Rotationsprinzip für einen Zeitraum von 4 bis 6 Wochen gespeichert und danach automatisch gelöscht. Nur System-Administratoren haben Zugriff auf dieses Logfile.

Rechtsgrundlage für die Nutzung des Widgets ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO und dass damit begründete Interesse einer unabhängigen Darstellung der Wertschätzung der Kanzlei Steinbock & Partner mbB durch Mandate.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei KennstDuEinen/der WinLocal GmbH erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.kennstdueinen.de/datenschutz>

i) Anwalt.de

Auf unserer Webseite kommen interaktive Elemente (sog- Widgets) von der anwalt.de services AG, Rollnerstr. 8, D-90408 Nürnberg zum Einsatz, um deren Nutzung persönlicher zu gestalten. Hierfür nutzen wir das von anwalt.de bereitgestellte „Kanzleiprofil“, „Bewertungen“ sowie „Rechtstipps“. Durch den Seitenaufruf wird durch Ihren Browser eine direkte Verbindung zu den anwalt.de-Servern aufgebaut. Anwalt.de übermittelt über das interaktive Element an Ihren Browser die angezeigten Inhalte.

Durch die Einbindung der Plugins erhält anwalt.de die Information, dass Ihr Browser die entsprechende Seite unseres Webauftritts aufgerufen hat, auch wenn Sie kein anwalt.de-Konto besitzen oder gerade nicht bei anwalt.de eingeloggt sind. Diese Information (einschließlich Ihrer IP-Adresse) wird von Ihrem Browser direkt an einen Server von anwalt.de übermittelt und dort gespeichert. Sind Sie bei anwalt.de eingeloggt, kann anwalt.de den Besuch unserer Webseite Ihrem Benutzerkonto direkt zuordnen. Wenn Sie mit den Plugins interagieren, zum Beispiel den Link „Kanzlei bewerten“ betätigen, wird die entsprechende Information ebenfalls direkt an einen Server von anwalt.de übermittelt und dort gespeichert. Die Informationen werden zudem auf anwalt.de veröffentlicht und den dortigen Besuchern angezeigt. Anwalt.de kann diese Informationen zum Zwecke der Werbung, Marktforschung und bedarfsgerechten Gestaltung der anwalt.de-Seiten benutzen. Wenn Sie nicht möchten, dass anwalt.de die über unseren Webauftritt gesammelten Daten Ihrem anwalt.de-Konto zuordnet, müssen Sie sich vor Ihrem Besuch unserer Webseite bei anwalt.de ausloggen.

Zweck und Umfang der Datenerhebung und die weitere Verarbeitung und Nutzung der Daten durch anwalt.de sowie Ihre diesbezüglichen Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen (https://www.anwalt.de/pdf/DSE_anwalt.de.pdf) von anwalt.de.

j) GoLocal (Meinungsmeister)

Wir nutzen ggf. auf unserer Webseite das Bewertungszertifikat Meinungsmeister („Widget“). Betreiberin ist die GoLocal GmbH & Co. KG Landsberger Straße 94, 80339 München. Meinungsmeister zeigt in Echtzeit den aktuellen Sterne-Durchschnitt und die gesammelten Meinungsmeister-Bewertungen unseres

Unternehmens an. Der Inhalt des Widgets wird von GoLocal direkt an Ihren Browser übermittelt und von diesem in die Webseite eingebunden.

Zur Bereitstellung des Inhalts des Widgets wird daher bereits durch den Aufruf einer der Einzelseiten unserer Webseite, auf welcher das Meinungsmeister-Widget integriert wurde, Ihre IP-Adresse, sowie weitere technisch erforderliche Daten an GoLocal mittels eines Session-Cookies übertragen. Die Übertragung wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person aus technischen Gründen automatisch veranlassen. GoLocal verwendet diese Daten ausschließlich zur Auslieferung des Inhalts des Widgets. Eine Verknüpfung mit weiteren Daten erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage für die Nutzung von Meinungsmeister ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO. Durch die Einbindung von Meinungsmeister bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mit dem Angebot von Meinungsmeister zu interagieren und so eine unmittelbare Übersicht über ein Bewertungssystem zu erhalten. Durch diesen Service verbessern wir unsere Webseite und gestalten dieses für Sie interessanter.

Die übertragene IP-Adresse wird vorübergehend, längstens für die Dauer von 7 Tagen, zu Sicherheitszwecken (z.B. zum Abfangen oder Verfolgen von böartigem Webseiten-Crawling) bei GoLocal gespeichert. Eine längere Speicherung oder Auswertung erfolgt ausschließlich einzelfallabhängig, sofern die Daten tatsächlich für eine weitere Überprüfung und/oder Strafverfolgung erforderlich sind. Im Übrigen werden die Daten spätestens nach Ablauf von 7 Tagen gelöscht. Eine weitere Zusammenführung mit anderen Daten erfolgt nicht.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Meinungsmeister und GoLocal erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.meinungsmeister.de/datenschutz/>.

k) Proven Expert

Des Weiteren nutzen wir den Dienst Proven Expert des Anbieters Expert Systems AG, Quedlinburger Straße 1, 10589 Berlin (<https://www.provenexpert.com>), um Kundenbewertungen auf unserer Webseite einzubinden. Als Kunde haben Sie dadurch die Möglichkeit, auf unserem Internetauftritt Leistungen zu bewerten. Wenn Sie eine Bewertung erstellen, erfasst und speichert der Dienst Ihre E-Mail-Adresse sowie in einem zugehörigen Logfile technische Daten wie unter anderem Ihre IP-Adresse und Informationen über den von Ihnen verwendeten Webbrowser. Darüber hinaus speichert der Dienst auch weitere freiwillige Angaben Ihrerseits.

Wir verwenden den Dienst um Ihnen die Möglichkeit zu bieten, auf unserem Internetauftritt Leistungen zu bewerten. Gleichzeitig dient der Einsatz des Dienstes zu Qualitätssicherungs- und Optimierungszwecken. Um die Authentizität einer Bewertung zu sichern und um einen Missbrauch des Bewertungssystems etwa durch Spam oder Mehrfachbewertungen durch denselben Nutzer zu verhindern, ist die Verarbeitung und Speicherung der vorgenannten Daten durch den Anbieter erforderlich. Die Verwendung des Dienstes dient daher der Wahrung der Sicherheit und Integrität unserer informationstechnischen Systeme. Hierin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der vorstehenden Informationen.

Der Einsatz Proven Expert erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an einer möglichst nachvollziehbaren Darstellung von Kundenbewertungen sowie der Unternehmensbewertung durch Dritte. Zudem haben wir ein berechtigtes Interesse daran, die von Ihnen erteilte Einwilligung nachweisen zu können (Artikel 7 Absatz 1 DSGVO). Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO.

Der Widerruf Ihrer Einwilligung ist jederzeit möglich, ohne dass davon die Zulässigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf berührt wird.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie in diesem Fall möglicherweise nicht alle Funktionen oder Dienste nutzen können.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Proven Expert erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.provenexpert.com/de-de/datenschutzbestimmungen/>.

l) Aufbewahrungsfrist Social Media Präsenzen

Wir speichern keine personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang.

Hinsichtlich der Speicherung personenbezogener Daten durch den Social Media Betreiber wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Social Media Betreiber oder nehmen Sie deren jeweilige Datenschutzerklärung zur Kenntnis.

10. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Zur Sicherstellung, dass alle Ihre Daten im Einklang mit dem Prinzip der Datenminimierung wieder gelöscht werden, bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten solange und soweit nichts Gegenteiliges innerhalb dieser Datenschutzhinweise niedergelegt worden ist, auf, wie es einen berechtigten Grund oder einen anderen Rechtsgrund (z.B. Gesetze oder andere Vorschriften) dafür gibt. Eine Löschung erfolgt nicht, wenn eine weitere Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im Einzelfall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. In diesem Fall haben wir berechtigtes Interesse an der weiteren Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO. Eine Löschung erfolgt auch dann nicht, wenn wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften zur weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet sind. Wenn es keinen Rechtsgrund mehr für die Aufbewahrung der Daten gibt, werden die personenbezogenen Daten sicher gelöscht oder in einigen Fällen anonymisiert.

Falls wir Daten für mehrere Zwecke verarbeiten, werden diese automatisch gelöscht oder in einem Format gespeichert, das keine direkten Rückschlüsse auf Ihre Person zulässt, sobald der letzte spezifische Zweck erfüllt worden ist und kein berechtigter Grund oder anderer Rechtsgrund für die Speicherung vorhanden ist.

Das Bestehen eines Rechtsgrundes zur Speicherung überprüfen wir regelmäßig.

C. Beratung unserer Mandanten

1. Welche personenbezogene Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten in Bezug auf eine rechtliche Angelegenheit („Mandatsdaten“) für bestimmte konkrete Zwecke, darunter:

- für die Beratung unserer Mandanten und Bearbeitung des Mandats
- für die Einhaltung unserer Verpflichtungen aufgrund anzuwendender Rechtsvorschriften und regulatorischer Anforderungen in den Rechtsgebieten, in denen wir tätig sind (z.B. indem wir Konflikt- und „Know-Your-Customer“-Überprüfungen durchführen)
- für betriebliche Zwecke (z.B. das Führen interner Protokolle, Buchführung, Rechnungserteilung und Einhaltung von Steuervorschriften)
- für die Erfüllung bestimmter gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. ggfs. Offenlegungspflichten und Einhaltung gerichtlicher Anordnungen).

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und/oder speichern wir auf unseren eigenen Servern und ggf. auf einem Server eines externen Anbieters in der Europäischen Union. Dadurch wird sichergestellt, dass die Standards und Vorschriften des europäischen Datenschutzrechts eingehalten werden.

2. Wessen personenbezogene Daten verarbeiten wir bei der Bearbeitung eines Mandats?

Je nach den Umständen des Sachverhalts können personenbezogene Daten verschiedener Betroffenen verarbeitet werden, darunter:

- Mandanten und ihre jeweiligen Mandatsträger, Vertreter und Mitarbeiter
- Gegenparteien bzw. Vertragspartner unserer Mandanten und deren jeweilige Mandatsträger, Vertreter und Mitarbeiter
- Andere Berater, Consultants und Freiberufler, die sich mit dem Mandat befassen, sowie ihre jeweiligen Mandatsträger, Vertreter und Mitarbeiter
- Unsere Partner und Mitarbeiter

- Dritte wie etwa Gerichtspersonal, Zeugen und andere natürliche Personen, die mit dem Mandat befasst sind.

3. Welche Arten von personenbezogenen Daten werden als „Mandatsdaten“ verarbeitet?

Je nach der Art des Mandats und der Informationen, die uns im Laufe des Mandats zur Verfügung gestellt werden oder die wir beziehen, können die „Mandatsdaten“ verschiedene Arten von personenbezogenen Daten enthalten. Zu den Arten von personenbezogenen Daten, die wir normalerweise in Bezug auf ein Mandat verarbeiten, zählen die Kontaktdaten der Mandanten (insbesondere vollständiger Name, Geburtsdatum, -ort und aktuelle Anschrift) und die Kommunikationsdaten.

Je nach Mandat verarbeiten wir auch „besondere Kategorien von personenbezogenen Daten“ im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten) und personenbezogene Daten in Bezug auf strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten oder damit zusammenhängenden Sicherungsmaßnahmen im Sinne von Artikel 10 DSGVO. Natürlich begrenzen wir die Verarbeitung personenbezogener Daten und insbesondere sensibler personenbezogener Daten auf das notwendige Mindestmaß.

4. Rechtsgrundlage

Die Grundlage für die Verarbeitung von Mandatsdaten durch uns sind in der Regel unsere berechtigten Interessen, unsere (Rechtsberatungs-) Leistungen für unsere Mandanten zu erbringen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO). Des Weiteren ist die Verarbeitung von Mandatsdaten zur Erfüllung des Mandatsvertrages und ggf. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO). Diese Verarbeitung ist auch erforderlich zur Wahrung des berechtigten Interesses unserer Mandanten am Erhalt von Rechtsberatungsleistungen sowie ggf. der Vertretung durch uns.

Wir haben auch ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung von Mandatsdaten, um bestimmte Pflichten im Zusammenhang mit dem Betrieb unserer Sozietät zu erfüllen, beispielsweise die Pflege unserer Mandantenbeziehungen und die Aufzeichnung sowie Rechnungserteilung und für Steuerzwecke.

Wir verarbeiten Mandatsdaten auch, um unsere rechtlichen Pflichten gemäß den jeweils anzuwendenden Gesetzen zu erfüllen.

Wir verarbeiten, sofern notwendig, besondere Kategorien personenbezogener Daten:

- für die Geltendmachung, Wahrnehmung oder Abwehr von Rechtsansprüchen,
- auf der Grundlage Ihrer Einwilligung,
- im Rahmen von arbeitsrechtlichen und sozialversicherungsrechtlichen Zwecken,
- im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, die durch die betroffene Person veröffentlicht wurden
- und/oder aus Gründen des öffentlichen Interesses im Zusammenhang mit einer gesetzlichen Bestimmung.

5. Kommunikationssystem

Zur Betreuung und Beratung unserer Mandantschaft ist der Einsatz von Kommunikationsmittel, wie insbesondere E-Mail-Verkehr, Telefonanrufe oder Mitteilungen per Fax, erforderlich.

a) Generelle Informationen

Die so an uns übermittelten bzw. von uns übermittelten Daten werden gespeichert (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b oder f DSGVO). Die Kontaktaufnahme an sich wird protokolliert, um die Kontaktaufnahme entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

Hinweis: Gerade die Übermittlung von Daten und Informationen via E-Mail, SMS, WhatsApp und Co. erfolgt auf Wegen, die als nicht vertrauenswürdig und sicher anzusehen sind. Da an dieser Kommunikation viele „Externe“ beteiligt bzw. in der Lage sind, von den Daten und Informationen Kenntnis zu erlangen, dürfen diese Kommunikationssysteme als noch unsicherer anzusehen sein, als eine Übermittlung mittels Briefs oder Fax. Deshalb ist zentrales Element unseres Datenschutzkonzeptes eine sichere Kommunikation zwischen unserer Mandantschaft und uns (z.B. mittels Datenverschlüsselung). Dennoch weisen wir Sie darauf hin, dass eine Kommunikation via E-Mail grundsätzlich als unsicher anzusehen ist. Sollte es doch einmal erforderlich sein, sensible Daten per E-Mail zu schicken, nutzen Sie bitte eine Möglichkeit der Inhaltsverschlüsselung bzw. senden Sie Ihre E-Mails mittels PGP-Verschlüsselung. Alternativ können Sie sich auch auf den konventionellen Postweg an uns richten.

b) Einsatz von Online-Meetings, Video- und Telefonkonferenzen sowie Webinare

Wir nutzen das Tool „Zoom“ um Videokonferenzen, Online-Sitzungen und/oder Webinare durchzuführen (nachfolgend als „Online-Meetings“ bezeichnet). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

Die Online-Anwendung stellt einen freiwilligen Service der Kanzlei Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte dar. Es besteht keine Verpflichtung zur Nutzung der Anwendung.

(1) Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von Online-Meetings steht, ist die Kanzlei Steinbock & Partner mbB. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie oben.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen.

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingeben. Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie auf der Webseite von „Zoom“ finden.

(2) Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten

Bei der Nutzung des Tools können die im Anschluss aufgeführten Nutzerinformationen erhoben werden. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- **Angaben zum Benutzer:** Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)
- **Meeting-Metadaten:** Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- **Bei Aufzeichnungen (optional):** MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentations-aufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.
- **Bei Einwahl mit dem Telefon:** Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Gegebenenfalls können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.
- **Text-, Audio- und Videodaten:** Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Meeting anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem Online-Meeting teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

(3) Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden „Zoom“, um Online-Meetings durchzuführen.

Die Aufzeichnungsfunktion des Online-Meetings ist bei der Kanzlei Steinbock & Partner immer deaktiviert. Für den Fall, dass Online-Meetings in einem Einzelfall ausnahmsweise aufgezeichnet werden sollen, werden wir Ihnen dies im Vorfeld des Meetings transparent und rechtzeitig mitteilen und um Ihre Zustimmung bitten. Die Tatsache der Nicht-Aufzeichnung kann jederzeit in den Einstellungen überprüft werden bzw. wird im Falle der Aufnahme in der „Zoom“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden die Chatinhalte protokolliert. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeitet werden.

Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Meetings (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei „Zoom“ gespeichert werden.

Die in Online-Meeting-Tools wie „Zoom“ bestehende Möglichkeit einer softwareseitigen „Aufmerksamkeitsüberwachung“ („Aufmerksamkeitstracking“) ist deaktiviert.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Artikel 22 DSGVO findet nicht statt.

(4) Rechtsgrundlagen

Je nach Nutzung des Tools, dienen unterschiedliche Vorschriften als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten. Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Kanzlei Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte verarbeitet werden, ist Rechtsgrundlage § 26 BDSG.

Die Verarbeitung der aufgeführten personenbezogenen Daten außerhalb von Beschäftigungsverhältnissen beruht auf Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO soweit die Online-Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses sowie für die Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Zoom“ sein, so ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“ und der zeitgemäßen Beratung unserer Mandanten.

Teilnehmer an Online-Meetings werden vor der jeweiligen Sitzung – meist im Wege einer E-Mail-Korrespondenz – über die Verarbeitung Ihrer Daten in Kenntnis gesetzt.

(5) Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus Online-Meetings wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertragsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

(6) Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Bisweilen hat sich das Unternehmen Zoom Video Communications, Inc. dem EU-U.S. Data Privacy Shield nicht unterworfen (<https://www.privacyshield.gov/ps/participant?id=a2zt0000000TNkCAAW>). Ein angemessenes Datenschutzniveau ist dennoch durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Die aktuelle Version der EU- Standardvertragsklauseln kann unter nachfolgenden Link abgerufen

werden: https://explore.zoom.us/docs/doc/Zoom_GLOBAL_DPA.pdf. Des Weiteren gibt „Zoom“ an, einen höchst möglichen Sicherheitsstandard betreffend die Daten der Kunden – vergleichbar mit dem Datenschutzniveau innerhalb der Europäischen Union – zu gewährleisten (vgl. hierzu: <https://explore.zoom.us/en/gdpr/>).

Zudem haben wir mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Artikel 28 DSGVO entspricht. Als ergänzende Schutzmaßnahme haben wir ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von Online-Meetings nur Rechenzentren der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

6. Externe Zahlungsdienstleister

Wir setzen unter Umständen externe Zahlungsdienstleister ein, über deren Plattformen die Nutzer und wir Zahlungstransaktionen vornehmen können (jeweils mit Link zur Datenschutzerklärung):

- Paypal (<https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full>),
- Visa (<https://www.visa.de/datenschutz>),
- Mastercard (<https://www.mastercard.de/de-de/datenschutz>),

Im Rahmen der Erfüllung von Verträgen setzen wir ggf. die Zahlungsdienstleister auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO ein. Im Übrigen setzen wir externe Zahlungsdienstleister auf Grundlage unserer berechtigten Interessen gem. Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO ein, um unseren Nutzern effektive und sichere Zahlungsmöglichkeit zu bieten.

Zu den, durch die Zahlungsdienstleister verarbeiteten Daten gehören u.a. Bestandsdaten, wie z.B. der Name und die Adresse, Bankdaten, wie z.B. Kontonummern oder Kreditkartennummern, Passwörter, TANs und Prüfsummen sowie die Vertrags-, Summen und empfangenbezogenen Angaben. Die Angaben sind erforderlich, um die Transaktionen durchzuführen. Die eingegebenen Daten werden jedoch nur durch die Zahlungsdienstleister verarbeitet und bei diesen gespeichert. Das heißt wir erhalten keine konto- oder kreditkartenbezogenen Informationen, sondern lediglich Informationen mit Bestätigung oder Negativbeauskunftung der Zahlung. Unter Umständen werden die Daten seitens der Zahlungsdienstleister an Wirtschaftsauskunfteien übermittelt. Diese Übermittlung bezweckt die Identitäts- und Bonitätsprüfung. Hierzu verweisen wir auf die AGB und Datenschutzhinweise der Zahlungsdienstleister.

Für die Zahlungsgeschäfte gelten die Geschäftsbedingungen und die Datenschutzhinweise der jeweiligen Zahlungsdienstleister, welche innerhalb der jeweiligen Webseiten bzw. Transaktionsapplikationen abrufbar sind. Wir verweisen auf diese ebenfalls zwecks weiterer Informationen und Geltendmachung von Widerrufs-, Auskunfts- und anderen Betroffenenrechten.

7. Aufbewahrungsfrist

Zur Sicherstellung, dass alle Ihre Daten im Einklang mit dem Prinzip der Datenminimierung wieder gelöscht werden, bewahren wir Ihre personenbezogene Daten so lange auf, wie es einen berechtigten Grund oder einen anderen Rechtsgrund (z.B. Gesetze oder andere Vorschriften) dafür gibt. Wenn es keinen Rechtsgrund mehr für die Aufbewahrung der Daten gibt, werden die personenbezogenen Daten sicher gelöscht oder in einigen Fällen anonymisiert.

Falls wir Daten für mehrere Zwecke verarbeiten, werden diese automatisch gelöscht oder in einem Format gespeichert, das keine direkten Rückschlüsse auf Ihre Person zulässt, sobald der letzte spezifische Zweck erfüllt worden ist und kein berechtigter Grund oder anderer Rechtsgrund für die Speicherung vorhanden ist.

Das Bestehen eines Rechtsgrundes zur Speicherung überprüfen wir regelmäßig.

Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland, erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 10 Jahre gemäß §§ 147 Absatz 1 AO, 257 Absatz 1 Nr. 1 und 4, Absatz 4 HGB (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handelsbücher, für Besteuerung relevanter Unterlagen, etc.) und 6 Jahre gemäß § 257 Absatz 1 Nr. 2 und 3, Absatz 4 HGB (Handelsbriefe).

D. Unsere Seminare oder Vorträge

1. Beschreibung und Zwecke der Verarbeitung

Wir bieten Seminare oder Vorträge zu einer großen Auswahl an Themen an, hauptsächlich für unsere Mandanten im Verlauf unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen, jedoch auch für andere registrierte Personen. Seminare und Webinare sind Bestandteile unserer Anstrengungen, unser Unternehmen fortlaufend weiterzuentwickeln.

Wenn Sie sich für ein Seminar oder Vortrag anmelden, werden wir die von Ihnen angegebenen Registrierungsdaten verarbeiten, beispielsweise Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse, um den Zugriff auf das entsprechende Seminar oder Webinar zu verwalten und es zu präsentieren. Gelegentlich verwenden wir Registrierungsdaten auch für Zwecke der Unternehmensentwicklung.

2. Rechtsgrundlage

Wenn Sie uns eine Einwilligung in die Zusendung von Informationen zu aktuellen Rechtsentwicklungen und Veranstaltungen der Kanzlei Steinbock & Partner mbB erteilt haben, verwenden wir Ihre Kontaktinformationen (Anrede, Vor- und Nachname, Titel, berufliche Anschrift und Position, E-Mailadresse), um Ihnen die gewünschten Informationen (regelmäßig per E-Mail) zukommen zu lassen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wir senden Ihnen dann keine weiteren Informationen mehr und löschen Ihre Kontaktinformationen. Das gilt unabhängig vom Widerruf der Einwilligung auch dann, wenn wir länger als zwei Jahre keinen Kontakt mehr mit Ihnen hatten. Eine Löschung von Kontaktinformationen erfolgt nicht, wenn wir aus einem anderen Rechtsgrund zur weiteren Speicherung berechtigt oder verpflichtet sind (z.B. im Zusammenhang mit der Bearbeitung eines Mandats).

Als weitere Grundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten sind unsere berechtigten Interessen, unser Unternehmen zu entwickeln und Mandantenbeziehungen zu fördern (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO). Sie dient außerdem den berechtigten Interessen der Nutzer an der Möglichkeit zur Teilnahme an Schulungen in juristischen Angelegenheiten und der Vermittlung von entsprechendem Wissen.

3. Aufbewahrungsfrist

Zur Sicherstellung, dass alle Ihre Daten im Einklang mit dem Prinzip der Datenminimierung wieder gelöscht werden, bewahren wir Ihre personenbezogene Daten so lange auf, wie es einen berechtigten Grund oder einen anderen Rechtsgrund (z.B. Gesetze oder andere Vorschriften) dafür gibt. Wenn es keinen Rechtsgrund mehr für die Aufbewahrung der Daten gibt, werden die personenbezogenen Daten sicher gelöscht oder in einigen Fällen anonymisiert.

Falls wir Daten für mehrere Zwecke verarbeiten, werden diese automatisch gelöscht oder in einem Format gespeichert, das keine direkten Rückschlüsse auf Ihre Person zulässt, sobald der letzte spezifische Zweck erfüllt worden ist und kein berechtigter Grund oder anderer Rechtsgrund für die Speicherung vorhanden ist.

Das Bestehen eines Rechtsgrundes zur Speicherung überprüfen wir regelmäßig.

E. Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

1. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir erheben und verarbeiten die personenbezogenen Daten von Bewerberinnen und Bewerbern (im Folgenden „Bewerber“ genannt) zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Insbesondere verarbeiten wir folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kontaktinformationen, insbesondere Vor- und Nachname, ggf. Titel, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse,
- qualifikationsbezogene Informationen, insbesondere Studienleistungen und sonstige im Lebenslauf enthaltene Informationen, darunter Informationen zu Preisen und Stipendien und

- außercurricularen Leistungen, Informationen zu Dissertationsvorhaben, Angaben zu Ausbildung und Berufserfahrung, Kopien von Zeugnissen und Zertifikaten,
- einer Bewerbung beigefügte Fotos,
- Informationen zu (ggf. nur geplanten oder erhofften) zukünftigen Ausbildungs- und sonstigen Karriereschritten sowie professionellen Schwerpunkten und Interessen.

Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber entsprechende Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege, beispielsweise per E-Mail, an uns übermittelt.

Grundsätzlich erheben wir diese Daten direkt von Ihnen. In Einzelfällen erhalten wir personenbezogene Daten über Sie von Dritten, denen Sie Ihre Daten zum Zwecke der Weiterleitung an potenzielle Arbeitgeber zur Verfügung gestellt haben. Je nach Veranstaltung sind dies u.a. Universitäten, Karriereportale (u.a. LinkedIn.com, Xing.com), studentische Organisationen (u.a. ELSA), Messeveranstalter.

Als Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung von Bewerberdaten dient Artikel 88 Absatz 1 DSGVO in Verbindung mit § 26 BDSG.

2. Zu welchen Zwecken werden die personenbezogenen Daten verarbeitet?

Wenn Sie von der Möglichkeit der Online-Bewerbung über unser Webseite Gebrauch machen, verarbeiten wir die oben genannten Daten, soweit dies zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist § 26 BDSG in Verbindung mit Artikel 88 DSGVO.

Sollte Ihre Bewerbung nicht auf Anhieb erfolgsversprechend sein, möchten wir Ihre Daten gern auch nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens weiterverarbeiten, um Sie gegebenenfalls auf weitere Ihrem Profil entsprechende Stellenangebote und Veranstaltungen aufmerksam machen zu können. Voraussetzung für die Verarbeitung Ihrer Daten über den Abschluss des Bewerbungsverfahrens hinaus ist, dass Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilen (Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO).

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Die Nichterteilung bzw. der Widerruf dieser Einwilligung hat keinerlei Einfluss auf das Bewerbungsverfahren. Ohne Ihre Einwilligung können wir Sie aber leider nicht für zukünftige Stellenangebote und Veranstaltungen kontaktieren oder Ihnen aktuelle Information zukommen lassen.

Darüber hinaus möchten wir mit den bei uns tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Juristinnen und Juristen auch nach ihrer Zeit bei der Kanzlei Steinbock & Partner mbB in Kontakt bleiben, um gegebenenfalls ihrem Profil entsprechende Stellenangebote und Einladungen zu Veranstaltungen zukommen lassen zu können. Damit wir Ihre oben genannten Daten über den Abschluss Ihrer Tätigkeit bei uns hinaus zu den genannten Zwecken verarbeiten und Ihnen die genannten Informationen zukommen lassen können, benötigen wir Ihre ausdrückliche Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO). Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dann können wir aber leider nicht mit Ihnen in Kontakt bleiben.

Schließen wir einen Anstellungsvertrag mit einer Bewerberin oder einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.

3. Wie lange werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Die über das Stellen-Portal (Webseite) oder auf anderem Wege für Zwecke eines Bewerbungsverfahrens erhobenen personenbezogenen Daten werden, soweit die Bewerbung nicht zur Aufnahme einer Tätigkeit bei der Kanzlei Steinbock & Partner mbB geführt hat, nach Abschluss des Verfahrens für maximal sechs Monate zu Beweissicherungszwecken, insbesondere für den Fall der Geltendmachung von Ansprüchen wegen Benachteiligung, weiterverarbeitet und anschließend gelöscht oder anonymisiert, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen.

Zieht der Bewerber seine Bewerbung selbst zurück, weil dieser beispielsweise eine anderweitige Einstellung gefunden hat, ist dieser für den Zweck der Stellenbesetzung ausgeschieden. In einem solchen Fall werden wir die zur Verfügung gestellten Daten unverzüglich löschen bzw. zurückzugeben.

Personenbezogene Daten von Teilnehmern an Veranstaltungen und Infotagen werden innerhalb von 3 Monaten nach dem Ende der Veranstaltung gelöscht oder anonymisiert, wenn Sie uns nicht Ihre Einwilligung in die weitere Verarbeitung dieser Daten erteilen.

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des fortgesetzten Kontakts und der Information eingewilligt haben, werden Ihre zu diesen Zwecken gespeicherten Daten nach maximal zwei Jahren gelöscht.

F. Werbung, Marktforschung und Weitergabe der Daten an Dritte

Bei der Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten achten wir stets auf ein hohes Sicherheitsniveau. Daher werden Ihre Daten nur an vorher sorgfältig ausgewählte und vertraglich verpflichtete Dienstleister und Unternehmen weitergegeben. Zudem werden Ihre Daten von uns nur innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums weitergeleitet und unterliegen daher dem strengen EU-Datenschutzrecht. Eine Übermittlung von Daten in Drittstaaten erfolgt nur, wenn diese Unternehmen einen mit dem europäischen Datenschutz vergleichbaren Sicherheitsstandard bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten vorweisen können (z.B. Safe Harbor-Abkommen oder EU-U.S. Data Privacy Framework).

Wir haben kein Interesse daran, Ihre Daten zu Werbungs- oder Marktforschungszwecken zu verwenden. Eine Weitergabe der Daten an Dritte in diesem Fall ist ausgeschlossen.

1. Weitergabe innerhalb uns verbundener Unternehmen

Wir können Ihre personenbezogenen Daten für den Abschluss und die Abwicklung von Verträgen gem. Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO an uns verbundene Unternehmen zur Speicherung in zentralen Datenbanken und für konzerninterne Abrechnungs- und Buchhaltungszwecke weitergeben. Der Zweck der Verarbeitung liegt insbesondere in der Administration, Finanzbuchhaltung, Kanzleiorganisation, Archivierung von Daten und dient der Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeiten, Wahrnehmung unserer Aufgaben und Erbringung unserer Leistungen. Ferner speichern wir auf Grundlage unserer betriebswirtschaftlichen Interessen Angaben zu Lieferanten, Veranstaltern und sonstigen Geschäftspartnern, z.B. zwecks späterer Kontaktaufnahme. Das ist insbesondere erforderlich, damit Sie alle unsere Services nutzen können.

2. Weitergabe an Dienstleistungsunternehmen

Wir bedienen uns für bestimmte technische Prozesse der Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b und f DSGVO der Unterstützung externer Dienstleister, die zur Erbringung dieser Dienstleistungen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Dies ist insbesondere für den Betrieb, Hosting sowie zur Optimierung unserer Webseite, für Bezahlungen von Rechnungen, sowie für unseren Service und zur Vertragsabwicklung erforderlich.

Ein Teil dieser Dienstleister und Unternehmen werden im Wege einer Auftragsverarbeitung (ADV-Vertrag) für uns tätig. Diese Dienstleister sind sorgfältig ausgewählt und erfüllen hohe Datenschutz- und Datensicherheitsstandards. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit verpflichtet und verarbeiten Daten nur im Auftrag und nach den Weisungen der Kanzlei Steinbock & Partner mbB. Wir sind in diesem Fall für angemessene Datenschutzvorkehrungen bei den von uns beauftragten Unternehmen gesetzlich verantwortlich. Deshalb vereinbaren wir mit diesen Unternehmen konkrete Datensicherheitsmaßnahmen und kontrollieren diese regelmäßig. Die von diesen Dritten erhobenen Daten, die Kontaktdaten enthalten können, werden von deren Datenschutzpraktiken geregelt. Wir empfehlen Ihnen daher, sich bei diesen Unternehmen nach deren Datenschutzpraktiken zu erkundigen.

Im Unterschied zur Auftragsverarbeitung übermitteln wir in folgenden Fällen Daten an Dritte zur eigenverantwortlichen Nutzung für die Vertragsabwicklung:

- Bei der Versendung von Briefen durch Postdienstleister.
- Bei der Bezahlung von Rechnungen.

Bei kostenpflichtigen Leistungen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Zahlungsdaten (Konto-, Kreditkarten-, und andere Bankdaten) auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO. Dies geschieht zum Zwecke der Vertragsdurchführung (Zahlungsabwicklung/Buchhaltung). Insoweit erforderlich werden Ihre Zahlungsdaten für die Zahlungstransaktion, sowie zur Abrechnung an Dienstleister (Kreditinstitute, Buchhaltungsdienstleister) übermittelt bzw. direkt von diesen verarbeitet. Im Fall von Kreditkartenzahlung erfolgt zur Vermeidung von Kreditkartenbetrug eine transaktionsbasierte Sicherheitsüberprüfung.

Ihre Zahlungsdaten werden für die Zeit des bestehend des Vertragsverhältnisses gespeichert und nach vollständiger Beendigung des Vertragsverhältnisses (bis zum Abschluss aller gegenseitigen vertraglichen Verpflichtungen) gelöscht, insoweit keine andere rechtliche Grundlage zur Datenspeicherung besteht (z.B. steuerrechtliche Gründe oder Aufbewahrungsfristen).

3. Datenverarbeitung in Drittländern

Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h., außerhalb der Europäischen Union (EU), des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeiten oder die Verarbeitung im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder der Offenlegung bzw. Übermittlung von Daten an andere Personen, Stellen oder Unternehmen stattfindet, erfolgt dies nur im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Eine derartige Verarbeitung erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der vertraglichen und geschäftlichen Verpflichtungen und zur Pflege Ihrer Geschäftsbeziehung zu uns. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b oder f jeweils in Verbindung mit Artikel 44 ff. DSGVO.

Vorbehaltlich ausdrücklicher Einwilligung oder vertraglich oder gesetzlich erforderlicher Übermittlung verarbeiten oder lassen wir die Daten nur in Drittländern mit einem anerkannten Datenschutzniveau, vertraglichen Verpflichtung durch sogenannte Standardschutzklauseln der EU-Kommission, beim Vorliegen von Zertifizierungen oder verbindlicher internen Datenschutzvorschriften verarbeiten (Artikel 44 bis 49 DSGVO, Informationsseite der EU-Kommission: https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_de).

Einigen Drittländern bescheinigt die Europäische Kommission durch sog. Angemessenheitsbeschlüsse einen Datenschutz, der dem EWR-Standard vergleichbar ist (eine Liste dieser Länder sowie eine Kopie der Angemessenheitsbeschlüsse erhalten Sie hier: https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/adequacy-decisions_en). In anderen Drittländern, in die ggf. personenbezogene Daten übertragen werden, herrscht aber unter Umständen wegen fehlender gesetzlicher Bestimmungen kein durchgängig hohes Datenschutzniveau. Soweit dies der Fall ist, achten wir darauf, dass der Datenschutz ausreichend gewährleistet ist. Möglich ist dies über bindende Unternehmensvorschriften, Standard-Vertragsklauseln der Europäischen Kommission zum Schutz personenbezogener Daten gemäß Artikel 46 Absatz 1, 2 Buchstabe c DSGVO (die Standard-Vertragsklauseln von 2021 sind verfügbar unter <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX%3A32021D0915&locale-en>), Zertifikate oder anerkannte Verhaltenskodizes. Bitte wenden Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten, wenn Sie hierzu nähere Informationen erhalten möchten.

4. Weitergabe an sonstige Dritte

Außer in den in dieser Datenschutzerklärung erläuterten Fällen gibt die Kanzlei Steinbock & Partner mbB Ihre Daten ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nur an Dritte weiter, wenn wir dazu durch Gesetz oder durch eine behördliche oder gerichtliche Anordnung verpflichtet sind, sowie im Falle der Erforderlichkeit für die Wahrnehmung und Durchsetzung unserer Rechte und Ansprüche (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c und f DSGVO).

G. Welche Rechte habe Sie in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten?

Im folgenden Abschnitt werden Ihre Rechte erläutert. Die diversen Rechte sind nicht absolut und unterliegen jeweils bestimmten Ausnahmeregelungen und Voraussetzungen. Wir entsprechen Ihrem Antrag nur insoweit, wie sich nach unserer Einschätzung Ihres Antrags ergibt, dass wir das gemäß dem Datenschutzrecht tun dürfen und müssen. Nichts in diesen Datenschutzhinweisen soll Ihnen Rechte über Ihre Rechte als betroffene Person gemäß Datenschutzrecht hinaus gewähren. Verantwortlich ist die Kanzlei Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte.

1. **Das Recht, Ihre Einwilligung zu widerrufen**
2. **Auskunftsrecht**
3. **Recht auf Berichtigung**
4. **Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)**
5. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
6. **Recht auf Unterrichtung**
7. **Das Recht auf Datenübertragbarkeit**
8. **Das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen**
9. **Rechte im Zusammenhang mit automatisierten Entscheidungen und Profiling**
10. **Beschwerderecht**

1. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Artikel 7 DSGVO)

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Umsetzung Ihres Widerrufs aus technischen Gründen nicht sofort erfolgen kann und Sie währenddessen möglicherweise noch Nachrichten von uns erhalten.

2. Auskunftsrecht (Artikel 15 DSGVO)

Sie können von uns eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von uns über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- (8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absatz 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
- (9) Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Artikel 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

3. Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

4. Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO)

a) Löschungspflicht

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

(1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

(2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

(3) Sie legen gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Artikel 21 Absatz 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

(4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

(5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

(6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DSGVO erhoben.

b) Information an Dritte

Haben wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind wir gemäß Artikel 17 Absatz 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

(1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

(2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;

(3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe h und i sowie Artikel 9 Absatz 3 DSGVO;

(4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Artikel 89 Absatz 1 DSGVO, soweit das unter

Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

(5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

(1) wenn Sie die Richtigkeit, der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;

(2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

(3) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

(4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von uns unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

6. Recht auf Unterrichtung (Artikel 19 DSGVO)

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber der Kanzlei Steinbock & Partner mbB das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

7. Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

(1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO beruht und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen

übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

8. Widerspruchsrecht (Artikel 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Wir verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling (Artikel 22 DSGVO)

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
- (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- (3) mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Artikel 9 Absatz 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a oder g DSGVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle treffen wir angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

10. Beschwerderecht

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres

Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Artikel 78 DSGVO.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz in Bayern, Promenade 27, 91522 Ansbach (poststelle@lda.bayern.de)

Wenn Sie Ihre Rechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte über den folgenden Kontakt an uns:

Steinbock & Partner mbB, Rechtsanwälte
Domstr. 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931-22222
Telefax: 0931-30811-111
E-Mail: datenschutz@steinbock-partner.de

H. Unternehmensweite Verpflichtung zum Schutz Ihrer Daten

Damit die Sicherheit personenbezogener Daten gewährleistet ist, werden unsere Datenschutzrichtlinien über die Persönlichkeitsrechte und Sicherungsvorkehrungen allen Mitarbeitern der Kanzlei Steinbock & Partner mbB bekannt gegeben und die Sicherungsvorkehrungen zum Schutz der Persönlichkeitsrechte innerhalb des Unternehmens streng umgesetzt.

I. Links auf Internet-Seiten anderer Unternehmen

Unsere Webseite enthält Links auf Internet-Seiten anderer Unternehmen. Wir sind nicht verantwortlich für die Datenschutzvorkehrungen auf externen Webseiten, die Sie über diese Links erreichen können. Bitte informieren Sie sich dort über den Datenschutz dieser externen Webseiten.

J. Datensicherheit

Wir verwenden innerhalb des Webseite-Besuchs das verbreitete SSL-Verfahren (Secure Socket Layer) in Verbindung mit der jeweils höchsten Verschlüsselungsstufe, die von Ihrem Browser unterstützt wird. In der Regel handelt es sich dabei um eine 256 Bit Verschlüsselung. Falls Ihr Browser keine 256-Bit Verschlüsselung unterstützt, greifen wir stattdessen auf 128-Bit v3 Technologie zurück. Ob eine einzelne Seite unseres Internetauftrittes verschlüsselt übertragen wird, erkennen Sie an der geschlossenen Darstellung des Schlüssel- beziehungsweise Schloss-Symbols in der unteren Statusleiste Ihres Browsers.

Wir bedienen uns im Übrigen geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, wie Verschlüsselungs- und Authentifizierungswerkzeuge, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Jedoch kann ein hundertprozentiger Schutz vor unberechtigtem Zugriff bei Datenübertragungen über das Internet oder eine Webseite nicht garantiert werden, aber wir und unsere Dienstleister und Geschäftspartner bemühen uns nach besten Kräften darum, Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften durch physische, elektronische und verfahrensorientierte Sicherheitsvorkehrungen nach dem aktuellen Stand der Technik zu schützen. Unter anderem setzen wir folgende Maßnahmen ein:

- Strenge Kriterien für die Berechtigung zum Zugriff auf Ihre Daten nach dem „Need-to-Know-Prinzip“ (Beschränkung auf möglichst wenige Personen) und ausschließlich für den angegebenen Zweck,
- Weitergabe erhobener Daten ausschließlich in verschlüsselter Form,

- Speicherung vertraulicher Daten, z.B. Kreditkartendaten ausschließlich in verschlüsselter Form,
- Firewall-Absicherung von IT-Systemen zum Schutz vor unbefugtem Zugriff, z.B. durch Hacker und
- permanente Überwachung der Zugriffe auf IT-Systeme zur Erkennung und Unterbindung einer missbräuchlichen Verwendung personenbezogener Daten.

Falls Sie von uns ein Passwort erhalten oder selbst eines vergeben haben, das Ihnen Zugang zu bestimmten Bereichen unserer Webseite oder zu anderen von uns betriebenen Portalen, Apps oder Diensten bietet, sind Sie für die Geheimhaltung dieses Passworts sowie für die Einhaltung sämtlicher sonstiger Sicherheitsverfahren verantwortlich, über die wir Sie in Kenntnis setzen. Wir bitten Sie insbesondere, Ihr Passwort niemandem mitzuteilen.

Insbesondere werden unsere Mitarbeiter und Angestellte, die personenbezogene Daten verarbeiten, auf das Datengeheimnis verpflichtet und müssen dieses einhalten.

Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Dennoch können internetbasierte Datenübertragungen grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, so dass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, beispielsweise telefonisch oder postalisch, an uns zu übermitteln.

K. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise sind aktuell gültig und hat den Stand Oktober 2023.

Durch die Weiterentwicklung unserer Webseite und Angebote darüber oder aufgrund geänderter gesetzlicher beziehungsweise behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzhinweise zu ändern. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit auf der Webseite unter <https://www.steinbock-partner.de/datenschutzhinweise/> von Ihnen abgerufen und ausgedruckt werden.

L. Widerspruch Werbemittel

Der Nutzung von im Rahmen der Datenschutzhinweise veröffentlichten personenbezogenen Daten (insbesondere Kontaktdaten) zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderten Werbemitteln und/oder Informationsmaterialien durch Dritte wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

M. Keine Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Wir machen den Abschluss von Verträgen mit uns nicht davon abhängig, dass Sie uns zuvor personenbezogene Daten bereitstellen. Für Sie als Mandantin oder Mandant besteht grundsätzlich auch keine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung, uns Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen; es kann jedoch sein, dass wir bestimmte Dienstleistungen nur eingeschränkt oder gar nicht erbringen können, wenn Sie die dafür erforderlichen Daten nicht bereitstellen.